

**Allgemeines
Mitteilungsblatt
der Stadt Bad Langensalza**

und den Ortsteilen Aschara,
Eckardtsleben, Großwelsbach,
Grumbach, Henningsleben, Illeben,
Klettstedt, Merxleben, Nägelstedt,
Stadt Thamsbrück, Ufhoven,
Waldstedt, Wiegleben, Zimmern

Heimatbote



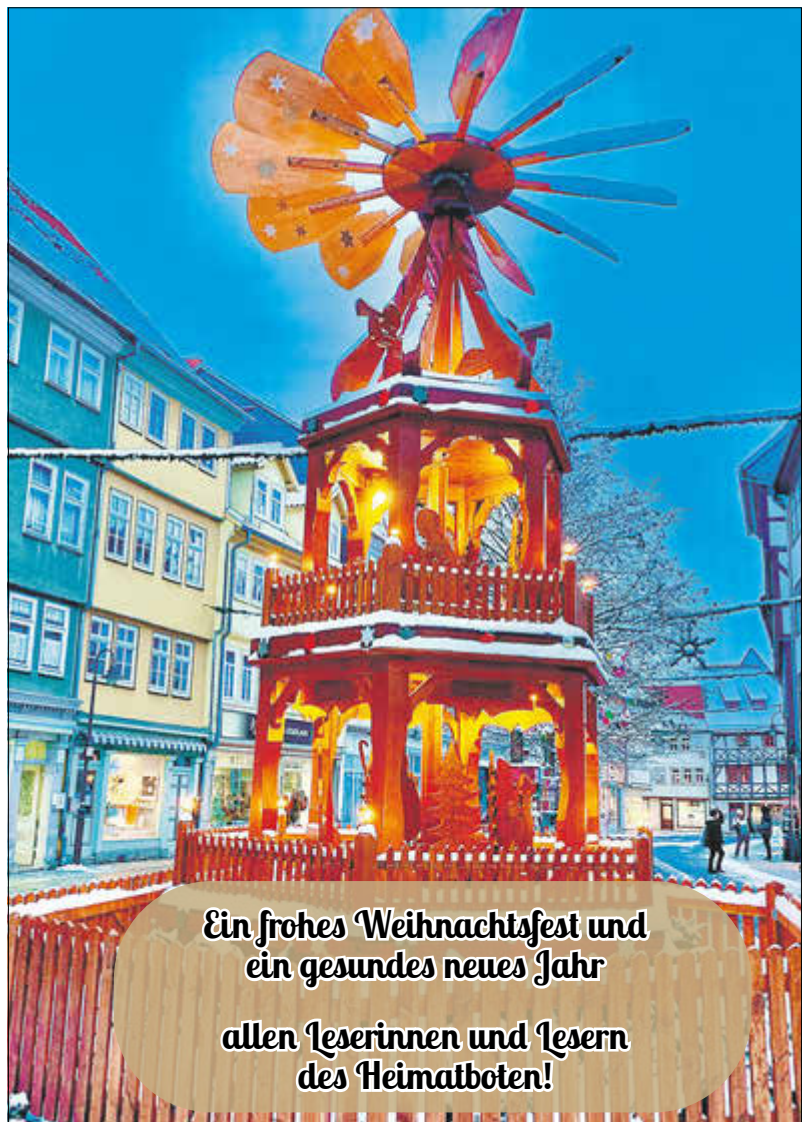
Jahrgang 22

Donnerstag, den 18.12.2025

Nummer 12

Inhaltsverzeichnis

- Erreichbarkeit der Stadtverwaltung 2
- Aktuelles aus der Stadtverwaltung 4
- Öffentliche
und sonstige Mitteilungen 11
- Brandaktuell 14
- Aus Vereinen und Verbänden 15
- Hinweise des Herausgebers 18
- Grüne Vielfalt
und städtisches Leben 19
- Ausblicke 20
- Rückblicke 22
- Verschiedenes 27
- Interessantes für Kinder und Jugendliche
..... 29
- Veranstaltungen 30
- Kirchliche Nachrichten 37
- Neues aus dem Nationalpark und der
Welterbergregion 39
- Kleinstadtmanufaktur aktuell -
ANZEIGEN - 42



**Ein frohes Weihnachtsfest und
ein gesundes neues Jahr**

**allen Leserinnen und Lesern
des Heimatboten!**



Erreichbarkeit der Stadtverwaltung

Postanschrift:

Stadtverwaltung Bad Langensalza
Marktstraße 1
99947 Bad Langensalza

Öffnungszeiten:

Mo: 08:00–12:00
Di: 08:00–12:00 & 13:00–18:00
Mi: geschlossen

Do: 08:00–12:00 & 14:00–16:00

Fr: 08:00–12:00
1. Sa im Monat: 09:00–11:00
(nur Einwohnermeldeamt)

Bürgermeister Matthias Reinz

über Büro des Bürgermeisters
Tel.: 03603 859-101
Fax: 03603 859-100
buergermeister@bad-langensalza.de

1. ehrenamtl. Beigeordneter

Alexander Ernst
über Büro Stadtrat
Tel.: 03603 859-115
alexander.ernst@bad-langensalza.de

2. ehrenamtl. Beigeordneter

Ingo Winterberg
über Büro Stadtrat
Tel.: 03603 859-115
ingo.winterberg@bad-langensalza.de

Rathausinformation

Tel.: 03603 859-0
stadtverwaltung@bad-langensalza.de

Pressestelle

Tel.: 03603 859-175
pr@bad-langensalza.de

Verwaltungsleitung

Tel.: 859-174 Fax: 859-108
stadtverwaltung@bad-langensalza.de

Fachbereich I

Meldewesen*

Tel.: 859-161
Fax: 859-341
meldeamt@bad-langensalza.de

Standesamt*

Tel.: 859-167 /-168
Fax: 859-170
standesamt@bad-langensalza.de

Gewerbeamt

Tel.: 859-160
gewerbeamt@bad-langensalza.de

Bußgeldstelle, Fundbüro

Tel.: 859-169
bussgeldstelle@bad-langensalza.de

Kinder, Jugend, Senioren

Tel.: 859-172
soziales@bad-langensalza.de

Kultur, Tourismus, Sport

(Bürgermeister-Schönau-Platz 1)
Tel.: 859-190
kkz@bad-langensalza.de

Fachbereich II

Bauamt

Tel.: 859-311
Fax: 859-300
bauamt@bad-langensalza.de

Liegenschaftsverwaltung

Tel.: 859-311
Fax: 859-300
bauamt@bad-langensalza.de

Friedhofsverwaltung

Tel.: 891-267
Fax: 891-270
friedhofswesen@bad-langensalza.de

Fachbereich III

Finanzen und kommunale Beteiligungen

Tel.: 859-140
Fax: 859-141
finanzen@bad-langensalza.de

Stadtkasse

Tel.: 859-143
kasse@bad-langensalza.de

Datenschutz, HinSchG

Tel.: 859-310
datenschutz@bad-langensalza.de

Städtische Einrichtungen

Schiedsstelle

Tel.: 859-0
schiedsstelle@bad-langensalza.de

Kindererlebniswelt "Rumpelburg"

(Sperlingsgasse 4)
Tel.: 3984 604
info@kindererlebniswelt-rumpelburg.de
www.kindererlebniswelt-rumpelburg.de

Stadtbibliothek

(Bei der Marktkirche 11a)
Tel.: 842 238
stadtbibliothek@bad-langensalza.de

Stadtmuseum im Augustinerkloster

(Augustinerplatz 1-2)
Tel.: 813-002 / -654
stadtmuseum@bad-langensalza.de

Apothekenmuseum im „Haus Rosenthal“

(Bergstraße 15a)
Tel.: 8945 896
apothekenmuseum@bad-langensalza.de

Schneiderstube

(Neue Gasse 3)
Tel. 848 687
schneiderstube@bad-langensalza.de

Fachbereich IV

Gartenbau, Bau und Technik

Tel.: 859-133
Fax: 859-199
gartenbau@bad-langensalza.de

Städtische Partner

Touristinformation

(Bei der Marktkirche 11) Tel.: 834 424
touristinfo@badlangensalza.de

Kurdirektorin (Rathaus) Tel.: 859 102
kurdirektorin@bad-langensalza.de

Citymanagement

(Marktstraße 29) Tel.: 1213 584
citymanagement@bad-langensalza.de

Friederiken Therme

(Böhmenstraße 10)
Tel.: 397 610
friederikentherme@ktl-badlangensalza.de

Polizei - Kontaktbereichsbeamtin

Di, Zimmer 10, Rathaus
Tel.: 893 4892



*Für das Standes- und Meldeamt wird eine Terminvereinbarung empfohlen.

Erreichbarkeiten der Ortsteile

Ortsteil	Ortsteilbürgermeister/in	Erreichbarkeit
Aschara	Martin Rudolph	0152 03618608
Eckardtsleben	Holger Roth	0152 29203399
Großwelsbach	Kerstin Hofmann	03603 8099956
Grumbach	Thomas Schröder	03603 848577
Henningsleben	Mario Rehm	0171 7824743
Illeben	Michael Fischer	03603 8099939
Klettstedt	Robin Kilian	0162 7426998
Merxleben	Jan Edelhäuser	0171 8211675
Nägelstedt	Torsten Wronowski	0176 64604673
Thamsbrück	Sascha Schneider	0171 55339551
Ufhoven	Katrin Bauer	0176 85384690
Waldstedt	Christoph Müller	01743 3521274
Wiegleben	Chris Wohlfahrt	0176 18591030
Zimmern	Horst Kruspe	0176 84580486

Allgemeine Notrufe

Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Polizei	110
Kreisleitstelle und Anmeldung	
Krankentransport	03601 403080
Kassenärztlicher Notdienst	116117
Polizeistation Bad Langensalza	
Bahnhofstraße 3	03603 8310
Feuerwehr Bad Langensalza	
Illebener Weg 11b	03603 845785
Giftnotruf	0361 730730
Frauennotruf	03603 894466
Kinder- und Jugendschutzdienst ASB	03601 816688
Kinder- und Jugendorgentelefon	
(kostenfrei)	0800 0080080
Elterntelefon	0800 1110550
Sperr-Notruf	
(EC, Kreditk. usw.)	116116
Stadtwerke Bad Langensalza GmbH und Netze Bad Langensalza GmbH	
Störungsdienst	03603 8508500
Verbandswasserwerk Bad Langensalza und Abwasserzweckverband	
„Mittlere Unstrut“	
Havarie-Bereitschaft	03603 840730

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Bad Langensalza!



Das alte Jahr neigt sich dem Ende entgegen und es wird Zeit Bilanz zu ziehen. Es war kein leichtes Jahr für unsere schöne Stadt und wir stehen weiterhin vor großen finanziellen Herausforderungen. In dieser angespannten Lage waren schwierige Entscheidungen zu treffen und es ist kein Geheimnis, dass auch im nächsten Jahr weitere schmerzliche Beschlüsse im Stadtrat anstehen.

Doch wir blicken ebenso auf viele positive Momente zurück. Gemeinsam mit immer mehr Gästen unserer von einem Reiseportal zur „Schönsten Kleinstadt Deutschlands“ gewählten Kurstadt

erlebten wir gelungene Feste und fröhliche Tage und Abende in Harmonie und Freude. Daran haben Sie, liebe Langensalzaerinnen und Langensalzaer einen großen Anteil. Mit Ihrem persönlichen Engagement in Vereinen und Verbänden konnte sich unsere Stadt großartig präsentieren und ihren Stand als unverzichtbare Kurstadt in Thüringen festigen.

Und gerade aus dieser erfreulichen und so positiven Entwicklung heraus möchte ich offen aussprechen, was viele Bürger empfinden. Es hilft uns nicht weiter, wenn einige immer nur das Schlechte sehen und lautstark verbreiten. Kritik ist wichtig und notwendig, aber sie sollte konstruktiv sein und unsere Stadt nicht spalten. Bad Langensalza verdient und benötigt gesellschaftlichen Zusammenhalt sowie ein faires Miteinander, um auch in Zukunft alle gestellten Aufgaben zur Zufriedenheit aller erfüllen zu können. Ich bitte daher zum Jahresende diejenigen, die solche Schwarzmalereien betreiben, um etwas mehr Verantwortungsbewusstsein und den Blick für das Ganze.

Die Bewahrung unserer Errungenschaften, die Fortführung lieb gewordener Traditionen und die Sicherung unserer Lebensweise sollten auch 2026 im Mittelpunkt unserer Anstrengungen stehen. Tradition heißt, der unbekanntesten aller Klassen - unseren Vorfahren - Stimmen zu geben. Tradition ist die Demokratie der Toten.“, schrieb der englische Schriftsteller und Journalist Gilbert K. Chesterton schon vor einhundert Jahren.

Und so liegt es mir auch besonders am Herzen, in diesem Jahr all jenen Trost zu spenden, die einen geliebten Menschen verloren haben. Ich wünsche Ihnen Kraft und Zuversicht in dieser schweren Zeit und will Ihnen versichern, dass Sie nicht allein sind mit Ihrem Schmerz. Freunde und Familienmitglieder stehen an Ihrer Seite und auch bei mir als Bürgermeister werden Sie immer ein offenes Ohr finden.

All jenen unter uns die krank sind wünsche ich von Herzen baldige Genesung. Mögen Sie schnell wieder zu Kräften kommen und Hoffnung finden.

Mein Dank gilt am Ende dieses Jahres allen Menschen, die sich unermüdlich für unsere Gemeinschaft einsetzen. Ob in Vereinen, in sozialen Einrichtungen, in Ehrenämtern oder einfach im Alltag. Sie machen unsere Stadt lebendig und geben ihr Herz und Gesicht. Ohne Sie wäre Bad Langensalza nicht das, was es heute ist.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedliches Weihnachtsfest, ruhige Tage der Erholung und einen guten Start in das neue Jahr. Lassen Sie uns gemeinsam nach vorn schauen und unsere Stadt auch im Jahre 2026 mit Mut und Verantwortungsgefühl gestalten.

Ihr Bürgermeister Matthias Reinz

Aktuelles aus der Stadtverwaltung

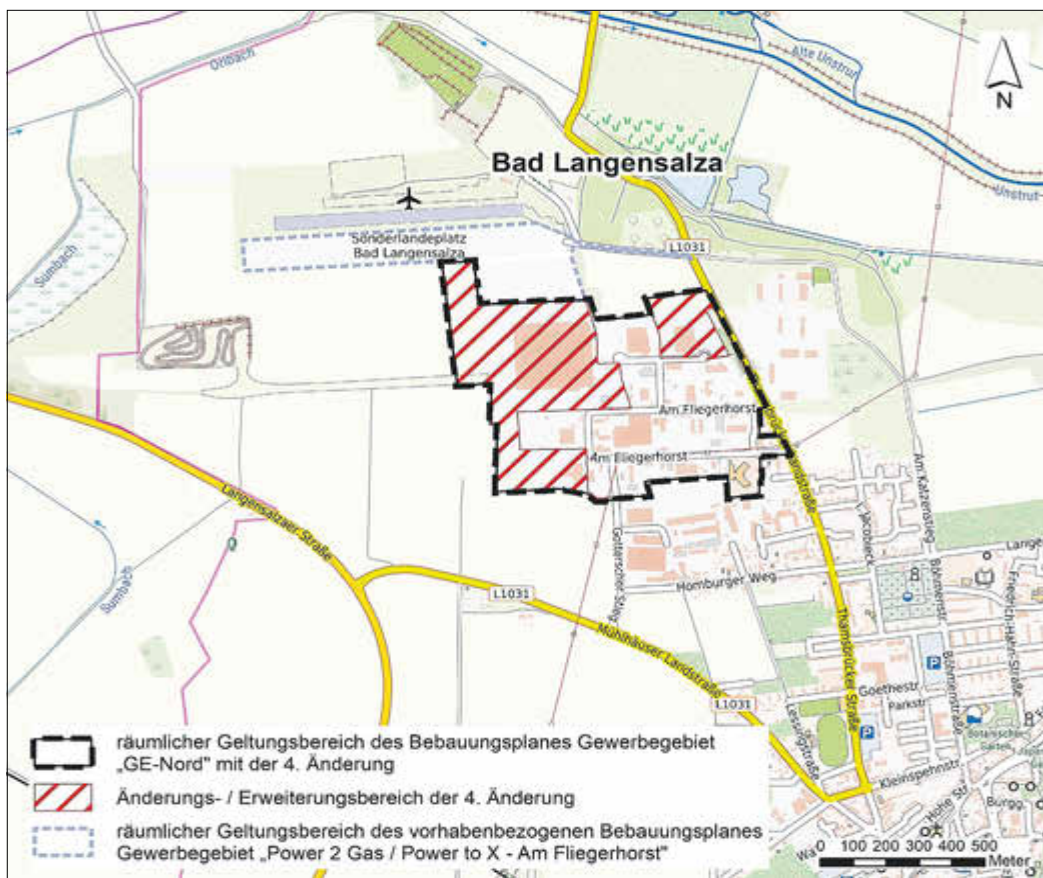
Information:

Die Offenlage des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „GE-Nord“, 4. Änderung mit Erweiterung der Stadt Bad Langensalza gemäß § 3 BauBG, die im Heimatboten Nr. 11 am 20.11.2025 bekanntgemacht wurde, wird verschoben und nachfolgend erneut bekannt gemacht.

Öffentliche Bekanntmachung Bebauungsplan Gewerbegebiet „GE-Nord“, 4. Änderung mit Erweiterung Gemeinsame Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses und der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Stadtrat der Stadt Bad Langensalza hat in seiner Sitzung am 12. Juni 2025 gem. § 2 Abs. 1 BauGB den Aufstellungsbeschluss zur 4. Änderung mit Erweiterung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „GE-Nord“ der Stadt Bad Langensalza gefasst. Planungsziel ist eine Änderung der Festsetzungen sowie eine Erweiterung des Geltungsbereiches zur Schaffung der bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Verdichtung und Erweiterung der gewerblichen Bauflächen im Bereich des Bebauungsplangebietes.

Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.



Im Rahmen des weiteren Verfahrens wurde der Vorentwurf unter Einbeziehung weiterer Flächen für den in der Abbildung gekennzeichneten Bereich zur Umsetzung des Planungsziels des o. g. Aufstellungsbeschlusses erstellt. Der Vorentwurf enthält die zeichnerischen und textlichen Festsetzungen zur Nutzung der Flächen im Änderungs- und Erweiterungsbereich.

Der Bebauungsplan wird im Regelverfahren geändert, so dass ergänzend ein Umweltbericht zu erstellen ist.

In Vorbereitung der weiteren Planungen soll die Bevölkerung über die Ziele und den Zweck der Planung und des damit verbundenen Bauleitplanverfahrens im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung (§ 3 Abs. 1 BauGB) informiert werden. Hierzu werden die Unterlagen des Vorentwurfes in der Zeit vom

**Montag, den 5. Januar 2026
bis einschließlich Freitag, den 6. Februar 2026**

auf der Internetseite der Stadt Bad Langensalza (<https://badlangensalza.de/rathaus/stadtentwicklung-und-wirtschaftsfoerderung/planung/oeffentliche-bekanntmachungen-zu-auslegungen/>) zur Einsichtnahme bereitgestellt. Im gleichen Zeitraum werden die Planungsunterlagen zu den nachfolgenden Zeiten:

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

ergänzend in der Stabsstelle Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung | Stadtplanung, im II. OG Ratswaage (Mühlhäuser Straße 40, 99947 Bad Langensalza) zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Vorentwurf schriftlich an die o. g. Anschrift, elektronisch oder zu den o. g. Zeiten zur Niederschrift vorgebracht werden. Elektronische Stellungnahmen sind zu richten an: Stellungnahme@bad-langensalza.de.

Datenschutz: Bei der Abgabe von Stellungnahmen werden zum Zwecke der Durchführung des Verfahrens personenbezogene Daten erhoben und von der Stadt Bad Langensalza in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB. Sofern Stellungnahmen ohne Absenderangaben abgegeben werden, ergeht keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Bad Langensalza, den 10. November 2025
gez. M. Reinz

Bürgermeister

Information

Die Offenlage des 2. Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Stadt Bad Langensalza gemäß § 3 Absatz 2 BauGB, die im Heimatboten Nr. 11 am 20.11.2025 bekanntgemacht wurde, wird verschoben und nachfolgend erneut bekannt gemacht

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlage des 2. Entwurfes des Flächennutzungsplanes der Stadt Bad Langensalza und der Ortsteile gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Die Stadt Bad Langensalza stellt gegenwärtig den Flächennutzungsplan für das gesamte Gebiet der Stadt Bad Langensalza und der Ortsteile auf. Aufgabe des Flächennutzungsplanes ist es, für das Gebiet der gesamten Stadt Bad Langensalza mit allen Ortsteilen die beabsichtigte Art der Bodennutzung für die nächsten 15-20 Jahre in den Grundzügen festzulegen und damit die weitere städtebauliche Entwicklung vorzugeben. Hierzu liegt der 2. Entwurf vor. Dieser wurde zur erneuten Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie zur erneuten Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 2 BauGB bestimmt.

Der 2. Entwurf des Flächennutzungsplanes der Stadt Bad Langensalza, bestehend aus dem zeichnerischen Teil sowie der Begründung mit dem Umweltbericht und ergänzenden Unterlagen sowie die bereits vorliegenden Stellungnahmen mit umweltbezogenen Inhalten werden in der Zeit vom

Montag, den 5. Januar 2026 bis einschließlich Freitag, den 6. Februar 2026

auf der Internetseite der Stadt Bad Langensalza (<https://badlangensalza.de/rathaus/stadtentwicklung-und-wirtschaftsfoerderung/planung/oeffentliche-bekanntmachungen-zu-auslegungen/>) zur Einsichtnahme bereitgestellt. Im gleichen Zeitraum werden die o. g. Planungsunterlagen zu den nachfolgenden Zeiten:

- Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
- Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
- Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
- Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

ergänzend in der Stabsstelle Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung | Stadtplanung, im II. OG Ratswaage (Mühlhäuser Straße 40, 99947 Bad Langensalza) zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Während der Veröffentlichungsfrist können von jeder Person Stellungnahmen zu den o.g. Unterlagen in Textform an die E-Mail-Adresse Stellungnahme@bad-langensalza.de eingereicht werden. Bei Bedarf können die Stellungnahmen in den Amtsräumen der Stadtverwaltung (Anschrift s. o.) auch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben bzw. über den Postweg gesendet werden.

Die Angaben zu vorliegenden umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen sind der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Hinweise:

Bei der Abgabe von Stellungnahmen ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Eine Mitteilung des Abwägungsergebnisses ist anderenfalls nicht möglich. Mit der Abgabe der Stellungnahme wird in die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten zum Zwecke der Durchführung des Bauleitplanverfahrens eingewilligt. Über die eingegangenen Stellungnahmen wird in öffentlicher Sitzung des Stadtrates beraten und entschieden.

Es wird gemäß § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 UmwRG (Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes) ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Abs. 2 UmwRG gemäß § 7 Abs. 3 S. 1 UmwRG mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können (§ 3 Abs. 3 BauGB).

Datenschutz: Bei der Abgabe von Stellungnahmen werden zum Zwecke der Durchführung des Verfahrens personenbezogene Daten erhoben und von der Stadt Bad Langensalza in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB. Sofern Stellungnahmen ohne Absenderangaben abgegeben werden, ergeht keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Bad Langensalza, den 10. November 2025
gez. M. Reinz
Bürgermeister

Anlage:
Umweltbezogene Informationen zur Aufstellung des Flächennutzungsplanes
(2. Entwurf)

Art der Umweltinformation	Themenblöcke nach Schutzgütern												schlagwortartige Kurzcharakterisierung	
	Mensch	Tiere	Pflanzen	Boden/Fläche	Wasser	Luft	Emissionen	Abfälle	Klima	Landschaft	Kulturgüter	Sachgüter		Wechselwirkungen
Umweltbericht	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	Bestandserfassung und Bewertung der vorgenannten Themen, Bewertung der Auswirkungen der Planung auf die Schutzgüter artenschutzrechtliche Bewertung Unterlagen zur Integration des Landschaftsplanes in den Flächennutzungsplan
Stellungnahmen von Behörden, sonstiger Träger öffentlicher Belange und Nachbargemeinden im Rahmen der Behördenbeteiligung zum Entwurf (§ 4 Abs. 2 BauGB)	X	X	X	X	X		X			X			X	- Forderung zur Berücksichtigung der festgesetzten Überschwemmungsgebiete sowie der Trinkwasserschutzzonen - Forderung zur Übernahme weiterer Flächen zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft aus den Flächennutzungsplänen - Forderung zur Berücksichtigung der Belange des Artenschutzes bei der Darstellung von Bauflächen
Stellungnahmen der Öffentlichkeit im Rahmen der Offenlage der Entwurfsunterlagen (§ 3 Abs. 2 BauGB)			X		X				X					allg. Hinweise zu den vorgenannten Themenblöcken / Schutzgütern

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Gardener's View - Your Glamping Ground - Am Mühltor“ der Stadt Bad Langensalza gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch [BauGB]

Der vom Stadtrat der Stadt Bad Langensalza in der Sitzung am 27.11.2025 gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf des Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Gardener's View - Your Glamping Ground - Am Mühltor“ der Stadt Bad Langensalza (Teil A) und der Entwurf der städtebaulichen Begründung (Teil B) sowie des Umweltberichts (Teil C) sowie die Anlagen (Teil D) - Baugrundgutachten - Anlage I und Schallimmissionsprognose Anlage II sind vom

Montag, den 05.01.2026 bis einschließlich Freitag, den 06.02.2026

im Internet über das Internetportal der Stadt Bad Langensalza

<https://badlangensalza.de/rathaus/stadtentwicklung-und-wirtschaftsfoerderung/planung/oeffentliche-bekanntmachungen-zu-auslegungen>

im o.g. Zeitraum einsehbar. Zudem liegen diese Planunterlagen im Fachbereichs II -Stadtentwicklung und Liegenschaftsverwaltung, Ratswaage, Mühlhäuser Straße 40, 99947 Bad Langensalza während folgender Zeiten:

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen schriftlich, elektronisch oder zur Niederschrift vorgebracht werden.

Stellungnahmen können schriftlich in der Stadtverwaltung abgegeben werden oder elektronisch an stellungnahme@bad-langensalza.de übermittelt werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans ist im abgebildeten Übersichtsplan dargestellt.

Durch die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans sollen die Voraussetzungen zur Ausweisung eines Vorhabengebietes für Erholungszwecke geschaffen werden. Zur Stärkung und Erweiterung der touristischen Infrastruktur in der Region Thüringen ist die Entwicklung eines Glamping-Standorts im Ortsteil Ufhoven der Kur- und Rosenstadt Bad Langensalza vorgesehen. Unter Glamping wird die Verbindung aus „glamorous“ und „camping“ verstanden, die Übernachtungen in vollausgestatteten Zelten mit dem Komfort eines Hotelzimmers ermöglicht. Ergänzend dazu wird eine Mehrfunktions-scheune geschaffen, die sowohl den Gästen des Glamping Grounds als auch der örtlichen Bevölkerung zur Verfügung steht. Die Scheune dient als Aufenthalts- und Begegnungsraum und kann flexibel für kulturelle und gesellschaftliche Veranstaltungen wie Lesungen, Vorträge, Kreativabende oder Kurse genutzt werden.

Neben dem Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich des nach Maßgabe der Anlage 1 zum BauGB u.a. nach den Umweltschutzgütern i.S. des § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB gegliederten Umweltberichts (1.) sind folgende Dokumente verfügbar, die umweltbezogene Informationen enthalten:

Art der vorhandenen Information	Thematischer Bezug
2. 17 Stellungnahmen von Trägern öffentlicher Belange davon 10 mit Umweltbezug, zwei Stellungnahmen der Öffentlichkeit	Lärmschutz - Immissionsschutz, bauzeitlicher Bodenschutz / verkehrssichere Zufahrt / Artenschutz, Eingriff/Ausgleich, Denkmalschutz, Flächenverbrauch / Schutz von Leitungen / Umgang mit Niederschlagswasser
3. artenschutzrechtliche Prüfung integriert im Umweltbericht	Prüfung der Betroffenheit europarechtlich geschützter Arten durch das Planvorhaben (Bodenbrüter / Feldvögel / Reptilien, Feldhamster)
4. Baugrundgutachten	- Versickerungsfähigkeit des Bodens, Baugrundvoraussetzungen / Boden / Wasser
5. Schallimmissionsprognose	- Prüfung / Einhaltung von Immissionsrichtwerten / Lärmschutz

Hinsichtlich der Umweltbelange wurden insbesondere die Auswirkungen auf den Menschen, Tiere, Pflanzen / Biotope, den Boden, die Fläche, Wasser, das Landschaftsbild sowie Klima / Luft und Kultur- / Sachgüter geprüft.

Schutzgut Mensch (1, 2, 5): Aussagen zum Immissionsschutz, hier insbesondere Lärmschutz für umliegende Wohnbebauung bei Nutzung der Mehrzweckscheune und der Glamping-Zelte; verkehrsgerechte Zufahrt

Schutzgut Tiere/Pflanzen/Biotope (1, 2, 3): Aussagen zum Lebensraumpotential für Tiere und Pflanzen / insbesondere Prüfung der Betroffenheit von Freibrütern in Gehölzen, Reptilien, Gebäudebrüter, Fledermäuse und Biber im Plangebiet, Neupflanzung von Hecken und Einzelbäumen zur Eingrünung; Anlage einer externen Ausgleichsfläche durch Pflanzung von Obstbäumen im räumlichen Zusammenhang zum Eingriff;

Schutzgut Fläche (1, 2): Inanspruchnahme von teilweise bereits verbrauchter Fläche (Gebäudeabriss im östlichen Teil des Plangebietes);

Schutzgut Boden (1, 2; 4): Bewertung des anstehenden Bodens entsprechend des Funktionserfüllungsgrades / Bodenbeschaffenheit unter Berücksichtigung der Vorbelastung (Gebäudebestand - versiegelte Flächen),

Schutzgut Landschaft (1, 2): Aussagen zum Landschaftsraum / Ortsbild und Wirkung des Vorhabens; Eingrünung durch Heckenpflanzung Richtung Norden;

Schutzgut Wasser (1, 2; 4): kein Eingriff in das südlich angrenzende Fließgewässer inkl. den Uferbereich; Versickerung von Niederschlagswasser im Gebiet und Einleitung in nächste Vorflut;

Schutzgut Klima / Luft (1): regional Veränderung durch Versiegelung von Flächen; Nutzung bereits versiegelter Flächen; Pflanzung von Gehölzen,

Schutzgut Kultur- und Sachgüter (1, 2): Hinweise bezüglich archäologischer Bodenfunde; Relevanzgebiet.

Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen: Eingrünung durch Heckenpflanzung, schonende Bauverfahren; Bauzeitenregelung für Abriss und Gehölzentfernung, Einhaltung von Minimierungsmaßnahmen zum Lärmschutz u.a. durch Zeitenregelung.

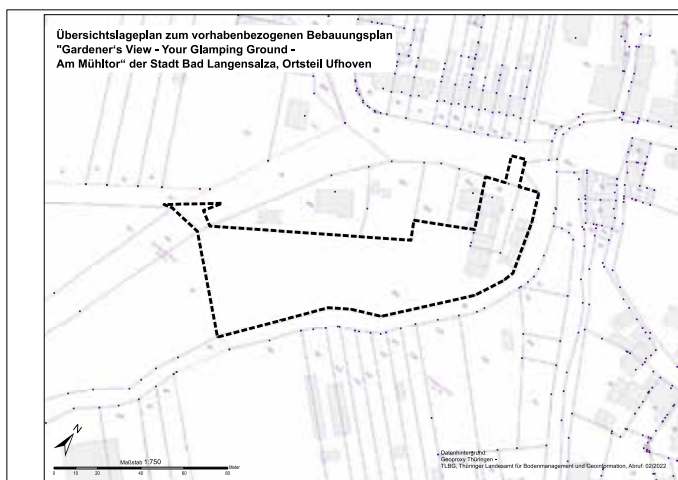
Datenschutz:

Bei der Abgabe von Stellungnahmen werden zum Zwecke der Durchführung des Verfahrens personenbezogene Daten erhoben und von der Stadt Bad Langensalza in Erfüllung ihrer Aufgaben gemäß den geltenden Bestimmungen zum Datenschutz verarbeitet. Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S. 1 Buchst. e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 3 BauGB. Sofern Stellungnahmen ohne Absenderangaben abgegeben werden, ergeht keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung.

Bad Langensalza, den 02.12.2025

gez. M. Reinz
Bürgermeister

Anlagen: Übersichtslageplan, Katasterplan



Bekanntmachung der Genehmigung und des Inkrafttretens des Bebauungsplanes Wohngebiet „Am Homburger Weg“

Der Stadtrat der Stadt Bad Langensalza hat in seiner öffentlichen Sitzung am 12.06.2025 den Bebauungsplan Wohngebiet „Am Homburger Weg“ gemäß § 10 Absatz 1 BauGB (Baugesetzbuch) als Satzung beschlossen.

Das Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis hat mit Bescheid vom 13.11.2025 (Aktenzeichen 01103-25-33) den Bebauungsplan Wohngebiet „Am Homburger Weg“ der Stadt Bad Langensalza in der Fassung vom 04.03.2025 genehmigt. Die Genehmigung des Bebauungsplanes wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Bad Langensalza tritt der Bebauungsplan Wohngebiet „Am Homburger Weg“ der Stadt Bad Langensalza gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Jede Person kann den Bebauungsplan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung bei der Stadtverwaltung Bad Langensalza (Stabsstelle Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung, Stadtplanung, II. OG Ratswaage, Mühlhäuser Straße 40, 99947 Bad Langensalza) zu nachfolgenden Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 bis 12:00 Uhr
 Dienstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 18:00 Uhr
 Donnerstag: 08:00 bis 12:00 Uhr und 14:00 bis 16:00 Uhr
 Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr

einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen. Ergänzt werden die Unterlagen des Bebauungsplanes auf der Internetseite der Stadt Bad Langensalza zur Einsichtnahme bereitgestellt.

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Absatz 1 BauGB wird hingewiesen. Unbeachtlich werden demnach:

1. eine nach § 214 Absatz 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,

2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Absatz 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Absatz 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Bebauungsplans schriftlich gegenüber der Stadt Bad Langensalza geltend gemacht worden sind; der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Auf die Rechtsfolgen des § 21 Abs. 4 ThürKO wird wie folgt hingewiesen: Sollte die von der vorstehenden ortsüblichen öffentlichen Bekanntmachung betroffene Satzung unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der ThürKO enthalten oder aufgrund der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen sein, so ist eine solche Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach der vorstehenden Bekanntmachung gegenüber der Stadt Bad Langensalza (Stadtverwaltung Bad Langensalza, Marktstraße 1, 99947 Bad Langensalza) unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der oben genannten Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Satz 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB hingewiesen. Danach erlöschen Schadensansprüche für nach den §§ 39 bis 42 BauGB eingetretene Vermögensnachteile, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird (§ 44 Absatz 4 BauGB).

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes sowie die Lage der externen naturschutzrechtlichen Kompensationsmaßnahme sind der Anlage zur dieser Bekanntmachung zu entnehmen. Die Abbildung ist nicht maßstabsgetreu und dient nur zur Information.

Bad Langensalza, den 25. November 2025
 gez. M. Reinz
 Bürgermeister

Anlage: Übersichtsplan Plangebiet und natur- und artenschutzrechtliche Kompensationsmaßnahme



Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer gesucht

Die Tafel in Bad Langensalza sucht dringend engagierte Menschen, die sich ehrenamtlich bei der Verteilung von Lebensmitteln einbringen möchten. Wer Freude daran hat, andere zu unterstützen und einen wichtigen sozialen Beitrag leisten möchte, ist herzlich willkommen.

Interessierte können sich bei der Stadtverwaltung Bad Langensalza unter der Telefonnummer 0 36 03 - 85 91 01 melden.

Jede helfende Hand zählt. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen
MATTHIAS REINZ
 Bürgermeister

Schließung der Stadtverwaltung und städtischen Einrichtungen

Über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel bleiben die Stadtverwaltung und die städtischen Einrichtungen geschlossen.

Schließzeiten im Überblick:

Stadtverwaltung Bad Langensalza:
22.12.2025 - 02.01.2026 geschlossen

Für dringende Anliegen in den Bereichen Standesamt, Pass- und Personalausweiswesen sowie Friedhofswesen wird ein „**Notruf**“ eingerichtet. Die Erreichbarkeit wird unter der Telefonnummer **03603 859-0** angesagt.

Der erste Samstag-Sprechtag des Einwohnermeldeamtes im neuen Jahr findet am Samstag, dem **10.01.2026** statt.

Kindererlebniswelt Rumpelburg:
22.12.2025 - 01.01.2026 geschlossen

Städtische Museen:
15.12.2025 - 11.01.2026 geschlossen

Stadtbibliothek:
22.12.2025 - 03.01.2026 geschlossen

Schneiderstube/Kostümverleih
vom 22.12.2025 - 11.01.2026 geschlossen

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und nur das Beste für das neue Jahr!

Sabine Hilbig
 Fachbereichsleiterin

Öffentliche Bekanntmachung der Beschlussausfertigungen der Sitzung des Stadtrates vom 27.11.2025

Die beiliegenden Beschlüsse des Stadtrates der Stadt Bad Langensalza aus der öffentlichen Stadtratssitzung vom 27.11.2025 wurden durch Ausdruck im elektronischen Amtsblatt der Stadt Bad Langensalza am 04.12.2025 (Jahrgang 22, Nummer 28) öffentlich bekannt gemacht.

Bad Langensalza, 08.12.2025
 Matthias Reinz
 Bürgermeister

Beschlussausfertigung

aus der 9. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 27.11.2025
Öffentliche Sitzung

9. Beschluss über die Gründung der Hainichsee GmbH VL-
216/8/2025

Der Stadtrat stimmt der Gründung der Hainichsee GmbH und der Beteiligung der Stadt Bad Langensalza an der Gesellschaft in Höhe von

10 % der Gesellschaftsanteile, entsprechend 2.500 €, durch Einlage eines Grundstücks oder mehrerer Grundstücke als Sacheinlage sowie dem Abschluss einer Beteiligungs- und Gesellschaftervereinbarung zu.

Bei den Grundstücken handelt es sich um folgende:
 Gemarkung Bad Langensalza,
 Flur 18, Flurstück 40/1 in Größe von 1.408,00 m² und
 Gemarkung Bad Langensalza,
 Flur 18, Flurstück 39/1, in Größe von 79,00 m²,

mit einem aktuellen Wert von insgesamt 2.498,16 € gemäß aktuellem Bodenrichtwert.

23 Ja-Stimmen (einstimmig)
 0 Nein-Stimmen
 0 Enthaltungen

Matthias Reinz
 Bürgermeister

Beschlussausfertigung

aus der 9. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 27.11.2025
Öffentliche Sitzung

10. Anpassung der Tarifstruktur für die touristischen Einrichtungen des Baumkronenpfades VL-
233/8/2025

Der Stadtrat der Stadt Bad Langensalza gibt seine Zustimmung zur Anpassung der Tarifstruktur für die touristischen Einrichtungen des Baumkronenpfades ab 01.01.2026 wie folgt:

Kombiticket Baumkronenpfad inkl. Erlebniswelten

Kategorie	vorgeschlagener Preis (incl. MwSt)
Erwachsene (ab 18 Jahren)	13,00 €
Kinder unter 7 Jahren	frei
Kinder 7 - 17 Jahre	6,00 €
ermäßigt/Menschen mit Behinderung/Senioren	11,00 €
Azubis/Schüler/Studenten (ab 18 Jahren)	7,00 €
Familien (2 Erwachsene, Kinder unter 18 Jahren)	34,00 €
Gruppen (p. P. ab 15 Personen)	11,00 €
Schulklassen (p. P. ab 15 Personen)	6,00 €
Aufsichtspersonen/betreuende Erwachsene (Schulklassen/Kindergruppen)	11,00 €

Einzelticket Erlebniswelten (Hainichwelt/Wurzelhöhle)

Kategorie	vorgeschlagener Preis (incl. MwSt)
Erwachsene (ab 18 Jahren)	9,00 €
Kinder unter 7 Jahren	frei
Kinder 7 - 17 Jahre	4,00 €
ermäßigt/Menschen mit Behinderung/Senioren	8,00 €
Azubis/Schüler/Studenten (ab 18 Jahren)	5,00 €
Familien (2 Erwachsene, Kinder unter 18 Jahren)	24,00 €
Gruppen (p. P. ab 15 Personen)	8,00 €
Schulklassen (p. P. ab 15 Personen)	4,00 €
Aufsichtspersonen/betreuende Erwachsene (Schulklassen/Kindergruppen)	8,00 €

23 Ja-Stimmen (mehrheitlich)
 0 Nein-Stimmen
 1 Enthaltungen

Matthias Reinz
 Bürgermeister

Beschlussausfertigung

aus der 9. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 27.11.2025
Öffentliche Sitzung

11. Anpassung der Öffnungszeiten in den touristischen Einrichtungen des Baumkronenpfades in der Nebensaison VL-
232/8/2025

Der Stadtrat der Stadt Bad Langensalza stimmt einer Änderung der Öffnungszeiten in den touristischen Einrichtungen des Baumkronenpfades, wie nachfolgend dargestellt, zu:

Zeitraum	Öffnungszeit
November 2025	täglich 10-16 Uhr
Dezember 2025	Do-So + Feiertage + Ferientage Thüringen 10 - 16 Uhr; Mo-Mi geschlossen
Ab 2026:	
Januar / Februar / Dezember	Do-So + Feiertage + Ferientage Thüringen 10 - 16 Uhr; Mo-Mi geschlossen
März	täglich 10 - 18 Uhr
Hauptsaison April - Oktober	täglich 10 - 19 Uhr
November	täglich 10-16 Uhr
24.+31.12.+01.01.	geschlossen
Letzter Einlass jeweils 1 Stunde vor Schließung	
Wetterbedingte Schließung (Sturm, Gewitter, Starkregen, Glätte) kurzfristig möglich.	

24 Ja-Stimmen (einstimmig)
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Matthias Reinz
Bürgermeister

Beschlussausfertigung

aus der 9. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 27.11.2025
Öffentliche Sitzung

12. **Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Gewerbestandort „Am Kalkberg“ gem. § 2 Abs. 1 BauGB der Stadt Bad Langensalza** VL-217/8/2025

Der Stadtrat der Stadt Bad Langensalza beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Gewerbestandort „Am Kalkberg“ in Bad Langensalza gem. § 2 Abs. 1 BauGB für den in der Anlage gekennzeichneten Geltungsbereich.

Mit dem Bebauungsplan sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Schaffung geeigneter Gewerbeflächen mit der Zielstellung der Ansiedlung eines Rechenzentrums westlich des bestehenden Gewerbegebietes Nord in der Stadt Bad Langensalza geschaffen werden.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes für den Gewerbestandort „Am Kalkberg“, der westlich an das Gebiet des bestehenden Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Nord“ unmittelbar angrenzt, umfasst eine Fläche von ca. 20 ha.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Gleichzeitig wird der Bürgermeister beauftragt, keiner Verlängerung des bestehenden Pachtvertrages mit dem Flugsportverein „Otto Lilienthal“ Bad Langensalza e. V. über das Enddatum des bestehenden Pachtvertrages zum 30.06.2031 hinaus zuzustimmen und folgend eine Kündigung dieses Vertrages auszusprechen

Abgesetzt

Matthias Reinz
Bürgermeister

Beschlussausfertigung

aus der 9. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 27.11.2025
Öffentliche Sitzung

13. **Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Rinderhaltung und Biogasanlage“ gemäß § 2 Abs. 1 BauGB im OT Zimmern der Stadt Bad Langensalza** VL-218/8/2025

Der Stadtrat der Stadt beschließt gem. 2 Abs. 1 BauGB den Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Sondergebiet „Rinderhaltung und Biogasanlage im Ortsteil Zimmern

der Stadt Bad Langensalza, für den in der Anlage gekennzeichneten Geltungsbereich, der Bestandteil des Beschlusses ist.

Mit dem Bebauungsplan sollen die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur Sicherung der vorhandenen Betriebe sowie für mögliche Erweiterungen unter Berücksichtigung der Belange des Immissionsschutzes sowie der Erschließung und der Löschwasserversorgung geschaffen werden

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst eine Fläche Größe von ca. 7 ha.

Die Verwaltung wird beauftragt den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

24 Ja-Stimmen (einstimmig)
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Matthias Reinz
Bürgermeister

Anlage:



Beschlussausfertigung

aus der 9. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 27.11.2025
Öffentliche Sitzung

14. **Beschluss über die Billigung des Planentwurfes VL-221/8/2025 des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Gardener's View - Your Glamping Ground - Am Mühltor“ der Stadt Bad Langensalza und Beschluss zur Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und zur Beteiligung der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a BauGB (Billigungs- und Offenlegungsbeschluss)**

Der Stadtrat der Stadt Bad Langensalza billigt den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Gardener's View - Your Glamping Ground - Am Mühltor“ der Stadt Bad Langensalza vom 29.10.2025,

bestehend aus der Planzeichnung (Teil A), der städtebaulichen Begründung (Teil B), dem Umweltbericht (Teil C) sowie der Baugrunduntersuchung (Teil D -Anhang I) und der Schallimmissionsprognose (Teil D- Anhang II) und beschließt die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB, die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB sowie der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4a BauGB.

Die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden werden über die öffentliche Auslegung des Entwurfes des Bauleitplanes unterrichtet, um ihnen Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Verspätet eingegangene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Ort und Dauer der Auslegung sind ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Bad Langensalza sowie im Internet bekannt zu machen.

24 Ja-Stimmen (einstimmig)
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Matthias Reinz
Bürgermeister

Beschlussausfertigung

aus der 9. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 27.11.2025
Öffentliche Sitzung

15. **Beschluss über die Abwägung der während der VL-Öffentlichkeits-, Träger- und Behördenbeteili-222/8/2025 gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „PV-Freiflächenanlagen Nr. 2 an der Thamsbrücker Landstraße - Garnison II“ der Stadt Bad Langensalza (Abwägungsbeschluss)**

Der Stadtrat der Stadt Bad Langensalza beschließt die Berücksichtigung der Stellungnahmen, die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB, der Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „PV-Freiflächenanlage Nr. 2 an der Thamsbrücker Landstraße - Garnison II“ vorgebracht wurden, entsprechend der Anlage zu diesem Beschluss (Abwägungsübersicht). Diese Abwägungsübersicht ist Bestandteil des Beschlusses.

Dem Planungsbüro wird mitgeteilt, dass die beschlossenen Anregungen in die Planzeichnung und die Begründung einzuarbeiten sind.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden, die sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Öffentlichkeit, die abwägungsrelevante Stellungnahmen abgegeben haben, vom Ergebnis der Abwägung zu informieren.

24 Ja-Stimmen (einstimmig)
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Matthias Reinz
Bürgermeister

16. Bebauungsplanes zur 4. Änderung mit Erweiterung des Gewerbegebietes GE Nord

Beschlussausfertigung

aus der 9. Sitzung des Stadtrates am Donnerstag, 27.11.2025
Öffentliche Sitzung

16. **Beschluss über die Billigung des Vorentwurfes VL-225/8/2025 des Bebauungsplanes zur 4. Änderung mit Erweiterung des Gewerbegebietes „GE Nord“ der Stadt Bad Langensalza und Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB und zur Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB sowie der Nachbargemeinden gem. § 2 Abs. 2 BauGB**

Der Stadtrat der Stadt Bad Langensalza billigt den Vorentwurf zur 4. Änderung mit Erweiterung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „GE-Nord“ der Stadt Bad Langensalza in der Fassung vom 10. November 2025 mit der Begründung, dem Umweltbericht sowie ergänzenden Anlagen und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Beteiligungsverfahren gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB.

Die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden werden über die öffentliche Auslegung des Vorentwurfes des Bauleitplanes unterrichtet, um ihnen Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben.

Ort und Dauer der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Bad Langensalza sowie im Internet bekannt zu machen.

23 Ja-Stimmen (einstimmig)
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

Matthias Reinz
Bürgermeister

Ausschreibungen für Standplätze zum Grünen Innenstadtfest 2026



Die Stadt Bad Langensalza
veranstaltet am

Sonntag, den 10. Mai 2026
das „Grüne Innenstadtfest“ 2026

und sucht aus diesem Grund entsprechende
Versorger*innen und Kreativ- und Grünhändler*innen.

Verkaufszeit: 10.05.2025 von 10.00 - 18.00 Uhr

Händler*innen mit folgenden Angeboten werden zugelassen:

- Schnittblumen, Topfpflanzen, Trockengestecke, Blumenbindereien
- Saat- und Pflanzgut, Kräuterpflanzen
- Honigprodukte (aus biologischer Haltung)
- Kräutertee aus regionaler Produktion (aus biologischem Anbau)
- Ton und Keramik wie Vasen, Pflanzkübel, Gartenkeramik
- Holzschnitzwaren, Glas-, Porzellan-, Keramik-, Kristall-, Messing-, Kupfer-, Zinn- und Stahlwaren, Gartengeräte, Gartenzubehör
- Kreativstände: Schmuck, selbstgebasteltes, selbstgenähtes, Dekorationen usw.
- Handwerker*innen mit Vorführung (z. B. Holzschnitzer, Glasbläser, Töpfer, Klöppeln, Kerzenziehen, Gravieren, Schleifen)
- Spielwaren aus natürlichen Materialien
- Literatur zum Thema Garten, Bienen + Insekten - ihrer Gefährdung; ihrem Schutz und ihrer Erhaltung
- Informationen und/oder nachhaltige Produkte von Vereinen und Institutionen/Firmen, die sich für den Schutz der Bienen/ Insekten, der Umwelt/Nachhaltigkeit, Gesundheit, Fitness etc. engagieren
- nachhaltige Produkte und Angebote zum Thema Umweltschutz, Gesundheit, Fitness, Bienen/ Bienenwachs, Insekten
- Angebote von regionalen Firmen, Vereinen, Institutionen, dem den Marktcharakter entsprechen
- begrenzte Anzahl attraktiver Kinderkarussells/ Schausteller
- Zusatzangebote, die im besonderen Maße dem Charakter des Marktes entsprechen

Versorger*innen mit folgenden Angeboten werden zugelassen:

- bis zu 4 Bratstände
- bis zu 6 Getränke- und Bierwagen
- bis zu 6 Imbiss-/ Speiseverpflegungsstände

Zur Beachtung:

- Die Abgabe von Süßwaren/ Lebensmittel/ Speisenverpflegung in Einwegbehältnissen aus Plastik/Aluminium und die Verwendung von Plastikbestecken ist nicht erwünscht.
- „To Go“-Angebote sind ebenfalls umweltfreundlich zu verpacken.
- Tüten aus Plastik sind zu vermeiden, sofern es umweltfreundliche Alternativen gibt. (biobasierte kompostierbare Behältnisse)
- jeder Versorger organisiert im eigenen Interesse seine Aufwasmöglichkeiten bei Mehrweggeschirr

**Interessenten richten ihre Bewerbung
in schriftlicher oder digitaler Form
bis 15.03.2026 an die**

Stadtverwaltung Bad Langensalza
Fachbereich 1 - Kultur, Tourismus und Sport
Bürgermeister-Schönau-Platz 1
99947 Bad Langensalza

E-Mail: L.pietsch@bad-langensalza.de

Zulassungen:

1. Die Zuweisung eines Standplatzes erfolgt für diesen Zeitraum nach pflichtgemäßem Ermessen und berücksichtigt die marktspezifischen Erfordernisse. Ein Anspruch auf Zuweisung oder Beibehaltung eines bestimmten Standplatzes besteht nicht.
2. Grundlage für die Auswahl eines Bewerbers sind ausschließlich die von ihm eingereichten Bewerbungsunterlagen. Nicht berücksichtigt werden Anträge, die verspätet, unvollständige, doppelt und/oder unter falschen Angaben eingehen oder das Sortiment nicht den Vorgaben entspricht.
3. Bereits eingereichte Bewerbungen, die die erforderlichen Angaben nicht enthalten, können bis spätestens zum Bewerbungsschluss vervollständigt werden.
4. Die zugelassenen Interessenten erhalten einen Vertrag und die Entgelte werden entsprechend des Beschlusses des Stadtrates der Stadt Bad Langensalza vom 03.12.2024 berechnet. Für die Veranstaltung gilt eine Marktfestsetzung.
5. Antragsteller, die bis zum 24.03.2026 keine Zusage erhalten haben, müssen davon ausgehen, dass ihr Antrag nicht berücksichtigt werden konnte. Eine separate Absage erfolgt auf Anforderung.
6. Eine Haftung dafür, dass der Markt tatsächlich stattfindet, wird nicht übernommen. Wir weisen darauf hin, dass diese Ausschreibung auch kurzfristig aufgrund einer Entscheidung der Stadt Bad Langensalza oder durch behördliche Anordnung, Verordnung, aufgrund eines Gesetzes oder höherer Gewalt aufgehoben werden kann. Dasselbe gilt für die Durchführung des Spezialmarktes und für die Zulassung einzelner Marktteilnehmer.
7. Anbieter von Lebensmitteln haben ein entsprechendes Hygienekonzept an ihre Bewerbung anzuhängen.
8. In jedem Stand ist ein entsprechend der deutschen Prüfvorschrift (alle 2 Jahre) geprüfter Feuerlöscher (mind. 6 kg/l Wasser, Pulver oder Schaumlöscher) mitzubringen und am Stand zu deponieren.

Das für die Bewerbung benötigte Formular erhalten Sie auf Anfrage unter L.pietsch@bad-langensalza.de oder über den abgebildeten QR-Code.



Bad Langensalza, den 10.12.2025
Sabine Hilbig
Fachbereichsleiterin FB I

Öffentliche und sonstige Mitteilungen

Große Grüngut-Beräumung im Landkreis erfolgt



Große Grüngut-Beräumung im Landkreis erfolgt

Im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung wurden mittels einer groß angelegten Beräumungsaktion am 25. November fast zehn Tonnen illegal abgelagerter Grün- und Strauchschnitt beräumt. An fünf Standorten im Altkreis Bad Langensalza sowie in Mühlhausen rückte der Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis gemeinsam mit der beauftragten BAC Entsorgungs GmbH mit Bagger und Container-LKW an.

Im Rahmen der Aktion wurden in Herbsleben, am Fliegerhorst in Bad Langensalza, in Ufhoven und Zimmern sowie im Mühlhäuser Ortsteil Felchta große Haufen illegaler Bioabfälle von drei Mitarbeitern abgetragen. Im Laufe des Jahres hatten sich die Ablagerungen, die zum Großteil aus Gärten privater Haushalte stammen, angesammelt. Durch das rücksichtslose Verhalten einiger Bürgerinnen und Bürger türmten sich an einigen Stellen die Ablagerungen zu riesigen Haufen auf. Die Allgemeinheit und damit jeder Abfallgebührenzahler muss für diesen Schaden aufkommen. Die Beseitigungskosten dafür belaufen sich im Jahresverlauf auf mehrere Tausend Euro, die schlussendlich auf die Gebührenzahler umgelegt werden.

Die Beräumungsaktion verlief reibungslos. Am späten Nachmittag wurde der übervolle 22-Kubikmeter-Container mit den Bioabfällen im Vogteier Erdenwerk abgeladen.



Wer seinen Grünschnitt illegal im Wald oder auf Feldern und Wiesen entsorgt, schadet der Umwelt. Durch invasive Arten können heimische Pflanzen verdrängt werden, was sich auf die Insekten- und Vogelwelt auswirken kann. Wildtiere können sich vergiften, wenn sie Gartengewächse fressen - ein Beispiel dafür ist der Kirschlorbeer. Andere Abfälle, ganz besonders Rasenschnitt, zieht Ratten an. Ein anderes Problem entsteht zudem, wenn die Abfälle in großen, hohen Haufen abgelagert werden: Die Pflanzen liegen so dicht, dass sie nicht verrotten. Stattdessen fängt es an zu faulen.

Aus diesen Gründen ist die Ablagerung von eigenen Gartenabfällen in der freien Natur auch verboten. Wer dabei erwischt wird, muss mit einem Bußgeld von bis zu 100.000 Euro rechnen. Die richtige Entsorgung erfolgt über die Grünschnitt-Annahmestellen oder die Biotonne.

Ganzjährig werden biologisch abbaubare Abfälle aus privaten

Haushalten getrennt nach Grüngut und Nahrungs- und Küchenabfällen an der Umladestation Aemilienhausen, Aemilienhäuser Straße 59, 99974 Mühlhausen, Mo-Fr 7 - 17 Uhr sowie Sa 9 - 12.30 Uhr entgegengenommen. In zahlreichen Gemeinden stehen zudem Sammelstellen von April bis November zur Abgabe zur Verfügung. Leider gibt es seit Juni 2025 keine Grüngutsammelstelle mehr in Bad Langensalza. Der AWB versucht aber aktuell, eine neue Annahmestelle einzurichten.

Die Gebühr für die Annahme von Grüngut beträgt je Anlieferung:

Abfallsack für Grüngut	2,00 EUR
Kleiner PKW-Anhänger (1 m ³)	4,00 EUR
Mittlerer PKW-Anhänger (2 m ³)	7,00 EUR
Großer PKW-Anhänger (3 m ³)	13,00 EUR

Mülverstedt
Werkleiterin

Neue Tourenpläne 2026 unterwegs

Die neuen Tourenpläne für die Abfallentsorgung 2026 sind auf dem Postweg. Sie kommen in dieser Woche aus der Druckerei und werden an die Postverteilungszentren geliefert. **Ab 5. Dezember** werden sie planmäßig an sämtliche Haushalte im Unstrut-Hainich-Kreis verteilt.

Auf dem neuen Tourenplan verweist die rote Überschrift auf die aktualisierte Version. Zur besseren Unterscheidung wurde zudem die Ortsspalte ganz links auf dem Plan hellgrün unterlegt.

Hintergrund: Aufgrund eines technischen Fehlers in der Erstellung der Postwurfsendung kam es Mitte November zu Unregelmäßigkeiten im Hinblick auf die Entleerungstermine der Behälter für Rest-, Papier-, Bio- und Verpackungsabfall. Durch den Fehler hatten sich die aufgelisteten Leerungstermine verschoben. Der Abfallwirtschaftsbetrieb rief alle betroffenen Haushalte dazu auf, den zu diesem Zeitpunkt bereits teilweise verteilten Tourenplan nicht zu beachten!

Auf der Homepage des Abfallwirtschaftsbetriebes UHK wird der Tourenplan 2026 erst Ende Dezember 2025 veröffentlicht, um Verwirrung zu vermeiden. In der Vergangenheit kam es immer wieder zu Problemen mit den Abfuhrterminen, wenn der Tourenplan bereits früher Online gestellt wurde, da einige Bürger den neuen mit dem alten Tourenplan verwechselten.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen die Mitarbeiter des Abfallwirtschaftsbetriebs unter den folgenden Kontaktmöglichkeiten zur Verfügung:

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

Bonatstraße 50, 99974 Mühlhausen
Telefon: +49 36 01 40 476 0
Telefax: +49 36 01 40 476 99
E-Mail: info@abfallwirtschaft-uhk.de

Wir entschuldigen uns für die Unannehmlichkeiten und bedanken uns für das Verständnis.

Umladestation Aemilienhausen rund um die Feiertage geöffnet

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis teilt mit, dass die Umladestation Aemilienhausen rund um die Weihnachts- und Silvesterfeiertage geöffnet ist. Am 24. Dezember sowie am 31. Dezember ist die Umladestation von 09:00 bis 12:30 Uhr besetzt.

Sowohl am 22. und 23. Dezember als auch am **29. und 30. Dezember** können Abfälle aus privaten und gewerblichen Herkunftsbereichen innerhalb der regulären Öffnungszeiten von 7 bis 17 Uhr angeliefert werden.

Im neuen Jahr ist die Umladestation wieder ab dem 2. Januar 2026 erreichbar. Die Mitarbeiter sind an den Wochentagen von 7 bis 17 Uhr sowie samstags von 9 bis 12.30 Uhr vor Ort.

Neben der Abfertigung der Abfallsammelfahrzeuge erfolgt an der Umladestation zwischen Mühlhausen und Högenda die Annahme von gemischten Siedlungsabfällen, Sperrmüll, Papier, Pappe, Kartonen, Altmetallen, Alttextilien, Elektro- und Elektronikaltgeräten sowie Grüngut aus privaten Haushalten des Landkreises. Auch Abfälle zur Beseitigung aus gewerblichen Herkunftsbereichen können dort angeliefert werden.

Hat der Weihnachtsbaum ausgedient? Dann kann auch er **bis Ende Januar 2026** kostenfrei an der Umladestation abgegeben werden. Oder Sie nutzen nach den Feiertagen die Sammelplätze in den Städten und Gemeinden für die gebührenfreie Entsorgung der Tannenbäume. Eine Übersicht der Sammelorte und Abgabetermine finden Sie auf der Startseite unserer Homepage unter <https://www.abfallwirtschaft-uhk.de>.

Mülverstedt
Werkleiterin

Weihnachtsbaumsorgung im Unstrut-Hainich-Kreis

Vor dem Weihnachtsfest, ist nach dem Weihnachtsfest - und dann stellt sich wieder die Frage: „Wohin mit meinem ausgedienten Weihnachtsbaum?“.

Wie bereits in den Vorjahren werden im Unstrut-Hainich-Kreis im Januar 2026 wieder Sammelplätze in den Städten und Gemeinden zur Verfügung gestellt. Dort können die Tannenbäume aus privaten Haushalten gebührenfrei abgegeben werden. Es werden nur vollständig abgeschmückte, auf 1,50 m gekürzte Weihnachtsbäume ohne Verpackung angenommen. Der Abfallwirtschaftsbetrieb UHK übernimmt anschließend die Entsorgung.

Sammelplatz Weihnachtsbäume 2026

Abgabezeiten in Bad Langensalza

Am Fliegerhorst 2, Thüringen Recycling GmbH
Januar 2026, Mo-Fr 7 - 16 Uhr

Nutzer eines Bioabfallbehälters können den Weihnachtsbaum im Januar 2026 am jeweiligen Leerungstermin auch neben ihrem Bioabfallbehälter bereitlegen. Auch hier werden nur vollständig abgeschmückte, auf 1,50 m gekürzte Weihnachtsbäume ohne Verpackung mitgenommen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern ein frohes Weihnachtsfest!

Mülverstedt
Werkleiterin

Tipps für die Biotonne in Winter

Der Winter steht vor der Tür. Mit den sinkenden Temperaturen gehen auch für die heimische Biotonne einige Herausforderungen einher. Feuchte Bioabfälle und Frost können dazu führen, dass der Bioabfall in der Tonne festfriert und sich beim Abfuhrtermin nicht komplett aus der Tonne löst.

Um dem entgegenzuwirken, hier einige Tipps:

Es empfiehlt sich, feuchte Bioabfälle wie Kaffeefilter, -pads und Teebeutel vor dem Entsorgen abtropfen zu lassen und sie in Zeitungspapier oder Küchenkrepp zu wickeln. Außerdem kann der Boden der Biotonne mit Zeitungspapier, Eierkartons oder Zweigen ausgelegt werden, um das Festfrieren zu verhindern. Wichtig ist, den Bioabfall locker hineinzulegen und nicht zu sehr zu verdichten. Vor der Entleerung kann zudem mit einem Spaten an den Wänden der Tonne vorsichtig entlanggefahren werden, um eingefrorene Abfälle zu lösen.

Mit diesen einfachen, aber effektiven Methoden bleibt die Biotonne auch in der kalten Jahreszeit funktionstüchtig und die Entsorgung des Bioabfalls problemlos.

Sollten die Bioabfälle in der Tonne dennoch festgefroren und die Tonne damit nicht entleerbar sein, erfolgt die Leerung zum nächsten regulären Abfuhrtag.

Folgende Abfälle dürfen in die Biotonne:

Gemüse- und Obstreste (auch Südfrüchte), Kaffeesatz und -filter, Tee und Teebeutel, rohe und gekochte Lebensmittelreste (auch verorbene). Neben Küchenrolle eignen sich auch Papiersammeltüten oder Zeitungspapier prima zum Sammeln feuchter Bioabfälle. Aus dem Garten können Blumen, Blumenerde Baum- und Strauchschnitt, Laub, Nadelstreu, Rasenschnitt, Fallobst, Wildkräuter, Sägemehl und Holzwolle über die Biotonne entsorgt werden.

Die Beantragung der Biotonne steht privaten Haushalten frei und erfolgt per Online-Formular auf der AWB-Homepage unter <https://www.abfallwirtschaft-uhk.de/newpageba474f4b>. Die Leerung erfolgt 14-tätig nach einem festen Tourenplan ohne Leerungsgebühren und kostet für private Haushalte 9 Euro pro Person pro Jahr.

Mülverstedt
Werkleiterin

Amtliche Bekanntmachung des Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

Öffentliche Mahnung von Abfallgebühren

Alle Gebührenpflichtigen, die mit der Bezahlung der Abfallgebühren bis einschließlich 2025 im Rückstand sind, werden hiermit öffentlich gemahnt, die Rückstände innerhalb von einer Woche an den

Abfallwirtschaftsbetrieb Unstrut-Hainich-Kreis

Bonatsstraße 50, 99974 Mühlhausen

Bankverbindung: IBAN: DE 07820800000442503000

BIC: DRESDEFF827,

Commerzbank AG Mühlhausen

zu zahlen.

Sofern die Bezahlung der rückständigen Gebühren nicht erfolgt, werden diese im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens nach den landesrechtlichen Bestimmungen zwangsweise eingezogen.

Die nächste Sprechstunde des VdK

findet am **6. Januar 2026 in der Zeit von 14 - 16 Uhr** in der Stadtverwaltung, Mühlhäuser Straße 40 (Ratswaage), 99947 Bad Langensalza in der zweiten Etage, Raum 218 statt.

Telefonisch ist der VdK Ansprechpartner unter 03603/815739 zu erreichen.

Wolfgang Deubner

OV Bad Langensalza

Aufhebung der Stallpflicht im Unstrut-Hainich-Kreis

Das Landratsamt Unstrut-Hainich-Kreis hat die Stallpflicht für Geflügel und andere gehaltene Vögel im gesamten Kreisgebiet aufgehoben. Damit sind auch Veranstaltungen mit Vögeln - wie Ausstellungen oder Märkte - wieder zulässig, sofern die weiterhin geltenden Hygieneregeln beachtet werden.

Zum Schutz vor einer erneuten Ausbreitung der Hochpathogenen Aviären Influenza (HPAI) bleiben die folgenden Maßnahmen bestehen:

- Eingänge zu Geflügelhaltungen müssen weiterhin mit Einrichtungen zur Schuhdesinfektion (z. B. Desinfektionswannen oder -matten) ausgestattet sein.
- Beim Betreten der Ställe ist Schutzkleidung zu tragen; Einwegkleidung ist nach Gebrauch unverzüglich zu entsorgen.
- Gerätschaften, Stallungen, Fahrzeuge und Transportbehälter sind nach jeder Nutzung gründlich zu reinigen und zu desinfizieren.

Die Entscheidung zur Beendigung der Stallpflicht basiert auf einer aktuellen fachlichen Risikobewertung. Ausschlaggebend waren, dass seit dem 26.11.2025 im Unstrut-Hainich-Kreis keine Influenza-positiven Tiere mehr festgestellt wurden. Zudem sind die meisten Zugvögel bereits durchgezogen, wodurch das Risiko einer Einschleppung deutlich sinkt. Grundsätzlich ist in Thüringen ein Rückgang der Geflügelpestfälle zu verzeichnen.

In der Gesamtschau ergibt sich damit ein geringeres Risiko für einen Hausgeflügelausbruch, sodass die bestehenden Einschränkungen gelockert werden können.

Die entsprechende Änderung der Allgemeinverfügung des Unstrut-Hainich-Kreises zum Schutz vor der Hochpathogenen Aviären Influenza wurde am 08.12.2025 im Amtsblatt des Landkreises öffentlich bekannt gemacht.

Das Amtsblatt finden Sie hier: https://www.unstrut-hainich-kreis.de/fileadmin/Dokumente/Amtsblatt/amtsblatt_2025-45_2025-12-08.pdf

R. Rothe

Pressestelle des Landkreises



Brandaktuell

Lichter-Poesie

So erstrahlt der Japanische Garten

jedes Wochenende im Advent von Donnerstag bis Sonntag -
noch bis zum 4. Januar 2026

Erleben Sie diese einmalige FERNÖSTLICHE LICHTER POESIE mit Klanginstallationen und Tee-Zeremonien im Kurpark der Rosenstadt Bad Langensalza selbst und hautnah.

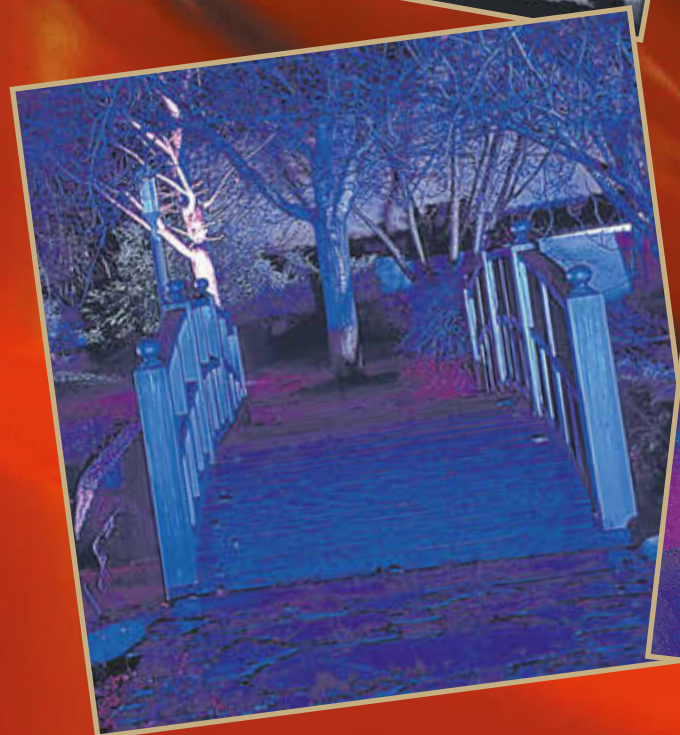
11. - 14. Dezember

18. - 21. Dezember

25. - 28. Dezember

1. - 4. Januar 2026

jeweils von 16 - 22 Uhr



Aus Vereinen und Verbänden

FSV Preußen blickt optimistisch in die Zukunft

Der traditionelle Sponsorenabend des FSV Preußen führte wieder zu einem Zusammensein in gemütlicher Runde beim Preußen-Sponsor Toni Hyseni im Harth-Haus. Gekommen waren viele Vertreter der großen Sponsoren des Vereins, aber auch Verantwortliche aus Politik und Gesellschaft. Erstmals konnte Kurdirektorin Katja Rudolph die entspannte Atmosphäre kennenlernen, für die der Präsident des Fußballvereins, Benno Harbauer, mit lockerer Moderation und lobenden Worten für jeden einzelnen immer wieder zu sorgen wusste.

Außer Dankesworten für die Anwesenden hatte er auch Zahlen im Gepäck, die verdeutlichen, weshalb der größte Sportverein der Stadt mit derzeit 433 Mitgliedern, von denen mehr als 200 im Kinder- und Nachwuchsbereich aktiv sind, unterstützende finanzielle Beiträge benötigt. Jährlich müssen etwa 150 neue Bälle angeschafft werden, 50 Busanmietungen gilt es zu bezahlen, 200 Trainingsanzüge und 32 Trikotsätze für die 16 aktiven Mannschaften sind vorzuhalten, Schiedsrichterkosten und ähnliches jedes Wochenende zu begleichen.

Inzwischen habe sich der Verein wieder ein gutes Image in der Stadt erarbeitet, schätzte Harbauer ein, der es in seiner Ägide geschafft hat, die Preußen-Mitgliederzahl nahezu zu verdoppeln. Aber auch die der Sponsoren. Und so verläßt sich der Verein momentan auf über 50 tatkräftige Firmen, die sich finanziell engagieren. Allein zwei der 15 Vorstandsmitglieder der Preußen sind ausschließlich für die Sponsorenpflege zuständig.

Als alle Nachwuchsteams, die Frauenmannschaft, die Alten Herren, die zweite und die dritte Männermannschaft (eine gut funktionierende Spielgemeinschaft mit Nägelestedt) vorgestellt waren, kam auch der Cheftrainer der ersten Mannschaft, des Flaggschiffes des Vereins, zu Wort. Thomas Wirth ist seit sieben Jahren bei den Preußen erfolgreich aktiv und Präsident Harbauer wünschte sich gestern, dass er es wenigstens auf zehn Jahre bringen möge. Abgeneigt scheint der Jenaer Coach nicht zu sein, denn er ist von den sportlichen und logistischen Bedingungen im Verein ebenso angetan wie von der tollen Nachwuchsarbeit, die immer wieder Jungs aus den Juniorenbereichen in die Thüringenliga-Elf führt. Es ist schön zu sehen, wie die jungen Spieler in die erste Mannschaft drängen und mit wieviel Respekt und Achtung sich Preußen-Spieler aller Altersklassen gegenseitig begegnen und das Vereinswappen voller Stolz tragen.“, sagte Thomas Wirth

In Thüringens höchster Spielklasse hat sich der FSV energisch festgebissen und auch den großen Umbruch vor einem reichlichen Jahr ordentlich gemeistert, wie der derzeitige sechste Tabellenplatz äußerst erfreulich zum Ausdruck bringt. Wirth sieht noch viel Potential bei seinen Spielern und Harbauer ist froh, dass er mit dem Trainer einen so guten Fachmann und Freund an seiner Seite weiß. In zwei Jahren möchten wir unter den ersten fünf Teams der Tabelle stehen“, gibt Thomas Wirth die Ziele für die Zukunft aus. Voller Stolz zeigte Harbauer anhand des Mannschaftsfotos auf, wie viele Kicker des Verbandsligatteams und damit bestplatzierten Vereins im gesamten Unstrut-Hainich-Kreis aus der Stadt bzw. der unmittelbaren Region stammen.

Damit das weiterhin so bleibt veranstalten die Preußen beispielsweise jährlich ein preiswertes Sommerlager für die Nachwuchskicker und richten jedes Jahr das größte Fußballhallenturnier in weitem Umkreis aus. Auch dieses Jahr werden zwischen den Feiertagen am Jahresende wieder spannende Begegnungen auf dem Turnierzettel stehen und neben einer Ex-Bundesliga-Truppe um den Langensalzaer Marco Engelhardt werden auch ehemalige RWE-Größen und Ex-DDR-Oberliga- und Bundesligaspieler Norbert Nachtwey als Ehrengäste erwartet.

Selbst der Erzrivale aus Mühlhausen hat sein Kommen zum Salza-Cup 2025 zugesagt. Das neue Jahr steht dann ganz im Zeichen des 125-jährigen Gründungsjubiläums der Preußen, worüber später noch ausführlich zu sprechen sein wird.

Olaf Schulze



Preußen-Präsident Harbauer im Gespräch mit den Trainern seiner Spielgemeinschaft mit Nägelestedt

Advent, Advent bei den Grumbacher Landfrauen

Die Grumbacher Landfrauen pflegen seit vielen Jahren eine Patenschaft mit dem Kindergarten Harthknirpse. In der Adventszeit waren drei Landfrauen zu Besuch in der Kita und haben gemeinsam mit den Kindern liebevolle Dekoration aus Salzteig gestaltet. Die Kinder hatten große Freude daran und waren mit Eifer dabei, die Formen möglichst perfekt auszustechen.

Die älteren Kinder konnten sogar den Teig ausrollen - eine Aufgabe, die schon etwas Kraft erfordert. Gemeinsam entstanden so zahlreiche Sterne, Weihnachtsbäume und Lebkuchenmännchen. Sobald die Werke getrocknet sind, werden sie bunt bemalt und dürfen anschließend den Weihnachtsbaum schmücken.



Die Kinder bedankten sich bei uns mit einem lustigen Tanzlied. Es waren schöne gemeinsame Stunden für groß und klein. Jeden Sommer machen wir mit den Kindern einen Waschartag wie zu Omas Zeiten. Dann werden die Puppensachen auf dem Waschbrett geschrubbt, gespült und ausgewrungen. Dabei sind nicht nur die Puppensachen nass, aber der Spaß ist riesengroß bis die Puppensachen auf der Leine hängen.

Sorgen bereitet uns jedoch die Zukunft unseres kleinen Kindergartens. Es wäre sehr schade, wenn diese wunderbare Einrichtung schließen müsste. Deshalb appellieren wir an alle Muttis mit Kleinkindern und Babys: Schaut euch den Kindergarten Harthknirpse an! Eure Kinder können hier in einer liebevollen, vertrauten Umgebung mit schön gestalteten Räumen, einem tollen Spielplatz und sehr netten Erzieherinnen ihre Kindergartenzeit genießen.

Petra Hänel

ZwiWel - Zwischenwelten Bad Langensalza e.V. erhält Sonderpreis „Soziales“ beim Westthüringer Initiativpreis

Der „Westthüringer Initiativpreis“ feierte in diesem Jahr sein 10-jähriges Jubiläum - und aus diesem Anlass vergab die Wirtschaftsinitiative Westthüringen e.V. einen exklusiven Sonderpreis in der Kategorie „Soziales“. Während des Festaktes im Harth-Haus in Bad Langensalza wurden drei regionale Einrichtungen für ihr herausragendes gesellschaftliches Engagement ausgezeichnet. Der Preis ist mit insgesamt 10.000 Euro dotiert.

Unter den Preisträgern befindet sich auch der Verein ZwiWel - Zwischenwelten Bad Langensalza. Der Verein setzt seit Jahren Maßstäbe für bürgerschaftliches Engagement, kulturelle Teilhabe und ein starkes Miteinander der Generationen. In seiner Laudatio hob Olaf Seibicke, Vizepräsident der IHK Erfurt, hervor, dass ZwiWel e.V. wie kaum ein anderer für ein „Mehr an Miteinander und Mitmenschlichkeit“ stehe.

Die Stadt Bad Langensalza gratuliert ZwiWel e.V. sehr herzlich zu dieser besonderen Auszeichnung! Wir sind stolz, dass ein lokaler Verein unserer Stadt beim Jubiläumspreis so sichtbar geehrt wurde.

Neben ZwiWel e.V. wurden auch das Inklusions-Hotel 1601 in Trefurt sowie die VERSAGIO gemeinnützige GmbH Gotha ausgezeichnet. Alle drei Preisträger verbinden - so die Jury - wirtschaftliches Denken mit sozialer Haltung und zeigen damit eindrucksvoll, wie viel Innovationskraft in der Region steckt.

Seit der ersten Vergabe im Jahr 2015 wurden durch die Wirtschaftsinitiative Westthüringen bereits 30 herausragende Projekte und Initiativen aus der Region ausgezeichnet und insgesamt 100.000 Euro an Fördermitteln überreicht - der diesjährige Jubiläumspreis eingeschlossen.

Auch im kommenden Jahr wird der Westthüringer Initiativpreis wieder verliehen: Zum 11. Mal und erneut mit einer Dotierung von 10.000 Euro. Bewerbungen können ab sofort eingereicht werden; die Frist endet am 30. Juni 2026.

Gefördert werden innovative und zukunftsweisende Projekte aus Wirtschaft, Kultur oder Sozialem, die in Westthüringen bereits umgesetzt wurden oder in naher Zukunft realisiert werden sollen. Weitere Informationen zum Westthüringer Initiativpreis finden Sie auf der offiziellen Webseite der Wirtschaftsinitiative Westthüringen: <https://wirtschaftsinitiative-westthueringen.de/westthueringer-initiativpreis.html>



Foto: Stadtverwaltung Bad Langensalza

Die Anni-Berger-Stiftung informiert

Würdigung bürgerschaftlichen Engagements

Ehrungen für Blumenschmuck, Rosenpatenschaften und Ehrenamt

In der weihnachtlich geschmückten „Villa Italia“ fand am 28. November eine besondere Festveranstaltung der Anni-Berger-Stiftung statt. Insgesamt 44 geladene Gäste konnten durch Frau Hilbig von der Stadtverwaltung auf das Herzlichste begrüßt werden. Ausgezeichnet wurden jener Personenkreis, die mit Blumen, mit Rosen, aber vor allen mit ihrer Zeit und ihrem Herzen das Gemeinwohl bereichern

- die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Blumenschmuckwettbewerbs,
- die Rosenpaten, die bereits zum zweiten Mal berufen wurden,
- sowie die zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die viele Projekte und Begegnungen erst möglich machen.

Die Urkunden und Ehrenplaketten wurden feierlich überreicht. Nachfolgend sind alle geehrten Bürgerinnen und Bürger namentlich aufgeführt. Als liebevolles Zeichen des Dankes erhielten sie zudem eine Rose der Sorte „Friedenslicht“ (eine Züchtung von Rosen Tantau) - ein stilles Symbol für Verbundenheit, Hoffnung und Wertschätzung.



Foto: Anni-Berger-Stiftung

Eine besondere Aufmerksamkeit wurde an Fam. Thomas aus dem OT-Zimmern überreicht:

**Zwei Gutscheine für ein gemütliches Geranienessen im Café-Fam. Unbereit - Puschkinstraße 4
Garten von Regines Blumen- und Gartenmarkt Schönstedt
Und je ein Pflanzengutschein vom „Rosenhof Rönigk“ ging an Fam. Görmar im OT- Großwelsbach
und an Fam. Unbereit aus Bad Langensalza.**

Gäste, die ihr Fernbleiben zuvor entschuldigt hatten, erhielten die Auszeichnung nachträglich. Die Vorschläge für die Ehrungen kamen u.a. von den Ortsteilbürgermeistern und der Dorfkümmere. Musikalisch begleitet wurde die Veranstaltung von den „Kulturbundswingers“ GbR aus Mühlhausen, die mit ihrem Programm für eine stimmungsvolle Atmosphäre sorgten. Ein angeregter Austausch bei einem kleinen Imbiss bot den Ausgezeichneten anschließend Gelegenheit, Erfahrungen zu teilen und neue Impulse zu setzen.

Die Anni-Berger-Stiftung bedankte sich bei allen Engagierten für ihren Einsatz, ihre Zeit und ihre Kreativität. Sie tragen maßgeblich dazu bei, dass unsere Stadt lebendig, attraktiv und gemeinschaftlich bleibt. Ein besonderer Dank galt denjenigen, die der Stiftung finanziell und materiell zur Seite stehen. Nur durch deren Unterstützung ist es möglich, dass sie ihre vielfältige Arbeit leisten kann. Ein besonderer Dank geht an die Ehrenamtsstiftung Thüringen, die diese Veranstaltung über den Landkreis Unstrut- Hainich möglich machte.

Die Stiftung lädt schon heute herzlich dazu ein, sich auch im kommenden Jahr aktiv am Blumenschmuckwettbewerb zu beteiligen, bei der Pflege von Anlagen zu helfen oder eine Rosenpatenschaft zu übernehmen und sich ehrenamtlich einzubringen. Jede bepflanzte Ecke, jeder Rosenstock und jeder helfender Beitrag trägt dazu bei, unsere Stadt noch lebendiger und blühend zu gestalten.

Marie-Luise Steube

FSV 90 Henningsleben

Ein kleiner Sportverein wird nachhaltig

Die Mädchen und Jungen der E-Jugend des FSV 90 Henningsleben haben sich erfolgreich bei der ersten Nachhaltigkeitsliga Deutschlands beworben. Seit September sind die Kinder bei den Waldkicker aktiv. Nur 50 Fußballvereine aus ganz Deutschland wurden ausgewählt, an diesem einmaligen Projekt teilzunehmen. Zusätzlich zum Fußballtraining werden Woche für Woche gemeinsam Nachhaltigkeitspunkte gesammelt, und somit leisten die Kinder einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und engagieren sich zudem sozial.

Die kleinen Kicker gehen beispielsweise zu Fuß zum Sport oder fahren mit dem Fahrrad zum Training, bilden Fahrgemeinschaften, nutzen Mehrweg-Trinkflaschen, sammeln jede Woche Müll und gehen umsichtig mit den Ressourcen um. In kleinen Workshops, die von den Eltern und Trainern angeleitet werden, vertiefen die sportbegeisterten Kinder ihr Wissen. Gemeinsam erkunden sie ihre Umgebung und lernen, sie mehr wertzuschätzen. Auch das soziale Engagement wird bei den Waldkickern großgeschrieben. Besuche im Pflegeheim und im Tierheim in der Vorweihnachtszeit waren ein Muss und zauberten allen Beteiligten ein Lächeln ins Gesicht.

Für ihre vielen großen und kleinen umweltfreundlichen Aktivitäten erhielten die Waldkicker eine besondere Würdigung in Form einer tollen Urkunde von der Stadt Bad Langensalza, überreicht vom Bürgermeister.

Ein besonderes Highlight zur Halbzeit des Projekts bildete der Weihnachtsmarkt in Henningsleben. In enger Kooperation mit dem Kulturverein haben die Waldkicker verschiedene Aktionen geplant und umgesetzt. Im Vordergrund standen das Basteln mit Nachhaltigkeitsmaterialien, das Sammeln von Spenden für das Kinderhospiz und die gemeinsamen Stunden, die alle Generationen zusammen verbrachten. Die Waldkicker-Jugend freut sich schon auf die Rückrunde auf dem Fußballfeld und auf die letzten Monate im Bereich Umwelt- und Klimaschutz. Wenn es den Mädchen und Jungen gelingt, in der Tabelle unter den ersten acht Fußballvereinen zu sein, dürfen sie gemeinsam ein Wochenende in Frankfurt am Main bei einem Bundesligaspiel verbringen. Dort lernen sie auch die anderen Waldkickermannschaften kennen.

Carmen Grauel



Die Waldkicker aus Henningsleben mit Bürgermeister Mario Rehm, der die Urkunde stellvertretend für Matthias Reinz übergeben hat. Foto: Lisa Zaja

U14 Jugendchampionat im Kegeln in Stadtroda

Paulina Hartung vom Thamsbrücker SV erreicht zweiten Platz im Seilspringen

Carl Walda siegt im Tandem

Das vierte TKV U14 Championat der Saison 2025/26 fand am 16.11.2025 auf der Kegelbahn in Stadtroda statt. Vom Thamsbrücker SV nahmen wieder Paulina und Carl teil. Im Tandemwettkampf über 80 Wurf erreichte Carl mit seinem Partner Maximilian Loch den ersten Platz. Paulina wurde bei den Mädchen wieder Zweite im Seilspringen.



Foto: Udo Stapel

Tandem U 14, 4 x 20 Wurf

1.	Loch, Maximilian Walda, Carl	Remda Thamsbrück	338 Kegel
2.	Dallek, Malte Hundt, Jason	Rositz Artern	313 Kegel
3.	Reinhardt, Carlos Bischoff, Levi	Bittstädt Günthersleben	303 Kegel
14.	Menzel, Franz Hartung, Paulina	Stadtroda Thamsbrück	252 Kegel

Einzel U 14, 30 Wurf weiblich

1.	Kaufmann, Maja	Eliasbrunn	139 Kegel
2.	Willing, Maja	Bittstädt	128 Kegel
3.	Friedel, Anna	Ranis	123 Kegel
5.	Hartung, Paulina	Thamsbrück	115 Kegel

Einzel U 14, 30 Wurf männlich

1.	Rose, Mateo	Herrenhof	129 Kegel
2.	Orsakowski, Bennet M.	Altkirchen	123 Kegel
3.	Perchner, Janne	Günthersleben	122 Kegel
14.	Walda, Carl	Thamsbrück	102 Kegel

Seilspringen, 3 x 1 Minute weiblich

1.	Kaufmann, Maja	Eliasbrunn	556 Durchschläge
2.	Hartung, Paulina	Thamsbrück	488 Durchschläge
3.	Stöhr, Vanessa	Eliasbrunn	474 Durchschläge

Udo Stapel

Championat der Kegeljugend des Unstrut-Hainich-Kreises in Mülverstedt

Zwei erste Plätze für Thamsbrücker Kinder

Am 16. November fand das dritte Turnier der Saison 2025/26 der Kegeljugend des Unstrut-Hainich-Kreises in Mülverstedt statt. Es hatten wieder Kinder und Jugendliche von Rot-Weiß Krauthausen, Lok und KV Bad Langensalza, Schlotheim sowie Thamsbrück gemeldet. Auf der schwierigen Anlage konnte der Thamsbrücker SV in den 5 ausgetragenen Wertungen zwei erste und drei zweite Plätze belegen.

Für alle Kinder war es die erste Begegnung mit dieser Bahn und sie benötigten einen Durchgang, um sich auf diese Bedingungen einzustellen. Dadurch wurden noch bessere Ergebnisse verhindert.

Zusammenkünfte des Vereins Numismatik & Philatelie 99947 Bad Langensalza

Der Termin für die erste Zusammenkunft des Vereins im Jahr 2026

ist Mittwoch, der 21. Januar.

Treffpunkt:

19 Uhr im Restaurant „Santa Lucia“, Bei der Marktkirche 10

Einzelwertung

U10 - weiblich 60 Wurf Volle

1. Knöpfel, Estelle	Bad Langensalza	232 Holz
2. Hartung, Mailin	Thamsbrück	222 Holz
3. Gläser, Lina	Bad Langensalza	216 Holz
4. Gräser, Leni	Thamsbrück	165 Holz
5. Gräser, Mari	Thamsbrück	158 Holz
6. Döbel, Ella	Thamsbrück	125 Holz

U10 - männlich 80 Wurf Volle

1. Kerst, Armin	Thamsbrück	177 Holz
2. Weisheit, Mattheo	Thamsbrück	170 Holz

U14 - weiblich 60 Wurf

1. Teichmann, Talia	Thamsbrück	217 Holz
2. Hartmann, Klara	Bad Langensalza	213 Holz
3. Elstner, Alina	Bad Langensalza	207 Holz
4. Hartung, Paulina	Thamsbrück	200 Holz
6. Langlotz, Emily Sophie	Thamsbrück	186 Holz
8. Sommer, Emma Charlott	Thamsbrück	178 Holz
12. Gebert, Diana	Thamsbrück	162 Holz

U14 - männlich 60 Wurf

1. Körber, Collin	Bad Langensalza	220 Holz
2. Buhrke, John Luca	Thamsbrück	205 Holz
3. Schwarz, Konstantin	Bad Langensalza	197 Holz
6. Walda, Carl	Thamsbrück	185 Holz
7. Keil, Theo	Thamsbrück	176 Holz
8. Kerst, Alwin	Thamsbrück	170 Holz
10. Röthig, Vincent	Thamsbrück	115 Holz

U18 - männlich/weiblich 120 Wurf

1. Döll, Jason Janik	Bad Langensalza	231 Holz
2. Weidlich, Hannes	Bad Langensalza	216 Holz
3. Westphal, Laura	Bad Langensalza	213 Holz

Udo Stapel

Championat der Kegeljugend des Unstrut-Hainich-Kreises in Schlotheim

Wieder zwei erste Plätze für Thamsbrücker Kinder

Am 7. Dezember fand das vierte Turnier der Saison 2025/26 der Kegeljugend des Unstrut-Hainich-Kreises in Schlotheim statt. Es hatten wieder Kinder und Jugendliche von Rot-Weiß Krauthausen, Lok und KV Bad Langensalza, Schlotheim sowie Thamsbrück gemeldet.

Auf der nicht einfach zu bespielenden Anlage konnte der Thamsbrücker SV in den 5 ausgetragenen Wertungen zwei erste, drei zweite und einen dritten Platz belegen.

Einzelwertung

U10 - weiblich 60 Wurf Volle

1. Hartung, Mailin	Thamsbrück	246 Holz
2. Knöpfel, Estelle	Bad Langensalza	242 Holz
3. Gläser, Lina	Bad Langensalza	213 Holz
4. Gräser, Mari	Thamsbrück	172 Holz
5. Döbel, Ella	Thamsbrück	162 Holz
6. Gräser, Leni	Thamsbrück	147 Holz

U10 - männlich 80 Wurf Volle

1. Kerst, Armin	Thamsbrück	213 Holz
2. Weisheit, Mattheo	Thamsbrück	178 Holz

U14 - weiblich 60 Wurf

1. Elstner, Alina	Bad Langensalza	221 Holz
2. Hartung, Paulina	Thamsbrück	208 Holz
3. Langlotz, Emily Sophie	Thamsbrück	203 Holz
5. Teichmann, Talia	Thamsbrück	189 Holz
10. Sommer, Emma Charlott	Thamsbrück	171 Holz
13. Gebert, Diana	Thamsbrück	137 Holz

U14 - männlich 60 Wurf

1. Göring, Ewen	Bad Langensalza	213 Holz
2. Schwarz, Konstantin	Bad Langensalza	201 Holz
3. Körber, Collin	Bad Langensalza	197 Holz
4. Buhrke, John Luca	Thamsbrück	195 Holz
5. Walda, Carl	Thamsbrück	194 Holz
6. Keil, Theo	Thamsbrück	178 Holz
9. Kerst, Alwin	Thamsbrück	162 Holz
10. Röthig, Vincent	Thamsbrück	140 Holz

U18 - männlich/weiblich 120 Wurf

1. Döll, Jason Janik	Bad Langensalza	262 Holz
2. Reinhardt, Luise	Thamsbrück	243 Holz
3. Hartmann, Nino	Bad Langensalza	221 Holz
7. Richter, Vincent	Thamsbrück	203 Holz

Udo Stapel

Hinweise des Herausgebers

Unsere nächste Ausgabe Wann erscheint der nächste Heimatbote?

Ausgaben-Nr.	Redaktions-schluss	Erscheinungs-tag
01/2026	12.01.2026	22.01.2026
02/2026	09.02.2026	19.02.2026
03/2026	16.03.2026	26.03.2026

(Terminänderungen sind durch Vorgaben des Verlages möglich) Für die notwendige Bearbeitungszeit beachten Sie bitte zur Abgabe Ihrer Beiträge unseren ausnahmslos gültigen Redaktionsschluss.

Wohin versende ich meine Beiträge?

Die gültige E-Mailadresse lautet:

heimatbote@bad-langensalza.de

Was muss ich beachten?

- Textbeiträge digital im Word-Format per E-Mail versenden
- keine PDF-Formate verwenden
- Bilder ausschließlich im JPEG-Format
- Name des Fotografen angeben und gewünschte Bildunterschrift benennen
- Name des Autors oder Institution benennen

Richtlinien des Herausgebers

- die Veröffentlichung der Bild- und Textbeiträge erfolgt unentgeltlich
- der Herausgeber behält sich das Recht vor, Beiträge zu kürzen
- der Herausgeber erteilt keine Garantie zum Erscheinen eines Beitrages

Sie erhalten keinen Heimatboten im Briefkasten?

- Bitte richten Sie Ihre Reklamation, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse an die Linus Wittich Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, OT Langewiesen Tel: 03677 205031 oder E-Mail: post@wittich-langewiesen.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aufgrund der 3. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Bad Langensalza wird der amtliche Teil zukünftig als eigenständige elektronische Ausgabe des Amtsblattes auf der Website der Stadt Bad Langensalza (www.badlangensalza.de) unter der Rubrik „Amtsblatt“ veröffentlicht. Die elektronischen Ausgaben des Amtsblattes können während der allgemeinen Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Bad Langensalza, Marktstraße 1, Rathaus, Rathausinformation eingesehen werden und sind kostenfrei als Ausdruck erhältlich. Alle amtlichen Informationen werden dennoch wie bisher im Heimatboten für Sie abgedruckt. Sollten Sie Bekanntmachungen für den amtlichen Teil einreichen wollen, nutzen Sie hierfür bitte die Mailadresse: amtsblatt@bad-langensalza.de. Vielen Dank.

Grüne Vielfalt und städtisches Leben

BAUMPFLANZUNGEN

Die Stadt bedankt sich bei allen Beteiligten.



Die Teilnehmer des Klassentreffens des Klassenjahrganges 1960 bis 1970 der POS III - Ufhoven pflanzten am 28. Oktober im Rosengarten die Strauch-Rose ‚Tornella‘.



Barbara und Lutz Irmer pflanzten am 01.11. Edel-Rosen der Sorte ‚Ambiente‘ in den Rosengarten, ein Geschenk der Familie zu ihrer Goldenen Hochzeit.



Die Freunde von Thomas Merten pflanzten am 05. November eine Magnolie ‚Sunsation‘ in liebevoller Erinnerung an ihn in der Kuranlage.



Herr Wilfried Lorenz pflanzte am 15. November in tiefer Verbundenheit zu seinem Heimatort Wiegleben eine Stiel-Eiche. Sie ist Teil der Gestaltung des künftigen Baumgrabfeldes.



In Gedenken an Kai-Uwe Rabe pflanzten Familienangehörige und Freunde am 22. November im Arboretum eine Japanische Schwarz-Kiefer ‚Sayonara‘.



Am 22.11.2025 pflanzte Tyler Thorin einen Apfelbaum ‚Carola‘ in die Streuobstwiese von Ufhoven zu seinem ersten Geburtstag am 10.03.2025.



Emil pflanzte am 22. November einen Frühlings-Flieder ‚Fantasy‘ in die Kuranlage. Dieser ist ein Geschenk von Oma Conny und Opa Frank zur Schuleinführung.

Veränderte Öffnungszeiten des Schlösschenparks

Bis zum 4. Januar 2026 ist der Park während der Öffnungszeiten der Eisbahn geöffnet. Diese sind

Montag - Donnerstag	14 bis 20 Uhr
Freitag	14 bis 22 Uhr
Samstag	12 bis 22 Uhr
Sonntag	12 bis 18 Uhr

Am Heiligabend bleiben Eisbahn und Schlösschenpark geschlossen.

Ausblicke

„Narrenherz und Liebesglück - der LCC ist zurück!“

Karnevalisten starten voller Elan in die neue Faschingsaison

Nach der gelungenen Rathauserstürmung am 11. November 2025, bei der erstmals seit fünf Jahren wieder der Faschingsverein den symbolischen Schlüssel der Stadt erhielt, stand fest: Die Karnevalisten sind offiziell zurück an der Macht. Mit viel Jubel, Musik und närrischem Eifer setzte die Übergabe ein sichtbares Zeichen für den Beginn der fünften Jahreszeit - sehr zur Freude der zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauer, die das bunte Treiben auf dem Marktplatz verfolgten.

Mit der Schlüsselübergabe begann für den LCC e.V. die heiße Phase der Vorbereitung. Hochmotiviert arbeiten die Närrinnen und Narren bereits an den Höhepunkten der kommenden Saison. Am 14. Februar 2026 sollen sowohl ein großer Faschingsumzug als auch eine festliche Prunksitzung stattfinden. Der Umzug startet um 10:11 Uhr, bevor am Abend die große Prunksitzung um 19:11 Uhr beginnt.

Das diesjährige Motto lautet:

„Narren, Herz und Liebesglück - Der LCC ist zurück!“



Fasching
MIT DEM LCC

MOTTO
NARRENHERZ UND LIEBESGLÜCK
DER LCC IST ZURÜCK

14.02.2026 / Einlass 18:11 Uhr
Beginn 19:11 Uhr
im KKZ in Bad Langensalza

Kartenvorverkauf: 10.01.26 10 - 14 Uhr
Eintritt 15€
bei Berenice Hair-Style-Lounge

KOMM VORBEI!

Es drückt die Freude des Vereins aus, nach der langen Pause wieder gemeinsam mit der Stadtbevölkerung feiern zu können.

Der Kartenverkauf für die Prunksitzung findet am 10. Januar 2026 von 10:00 bis 14:00 Uhr in der Berenice Hairstyle Lounge statt.

Zudem freut sich der Verein weiterhin über neue Mitwirkende. Interessierte, die beim Umzug mitlaufen möchten, tänzerisches Talent mitbringen, Freude an Büttenspielen haben oder hinter den Kulissen unterstützen wollen, sind herzlich eingeladen, Teil des närrischen Teams zu werden. Jede helfende Hand ist willkommen und jedes neue Mitglied bereichert das bunte Treiben.

Die Karnevalisten blicken mit großer Vorfreude auf eine fröhliche und farbenfrohe Saison, die nach der langen Pause endlich wieder in voller Stärke gefeiert werden soll.

Verfasser: Antonia Kellermann



**Narrenherz und
Liebesglück der
LCC ist zurück**

**EINLADUNG
ZUM UMZUG**

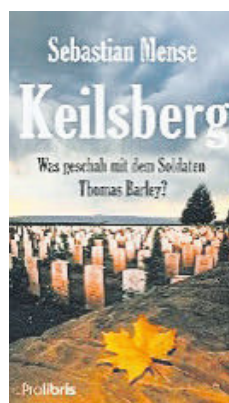
Seid dabei - macht mit
Als Laufgruppe oder mit
Faschingswagen

14.2.2026 um 10:11 Uhr
Start am Jahnplatz

Rückmeldung bitte bis spätestens
24.12.2025 für unsere Planung

Veranstaltungen der Stadtbibliothek im ersten Quartal 2026

30. Januar | 19.30 Uhr



„Keilsberg. Was geschah mit dem Soldaten Thomas Barley?“

Lesung mit Sebastian Mense
In seinem Roman „Keilsberg“ greift der Autor das Leben und Sterben in den Kriegsgefangenenlagern 1914-1918 auf. So waren im Lager am Keilsberg bei Kassel bis zu 20.000 Soldaten aus den feindlichen Staaten interniert. In Langensalza gab es ein noch größeres Lager, in dem 1915 eine verheerende Epidemie ausbrach. Die Geschichte der Internierungsstätten in Thüringen und Hessen sind vielfach verwoben.

Ort: Stadtbibliothek | LeseLounge
Eintritt: VVK: 10,00 € | AK: 11,00 €

10. Februar |
17 Uhr



Reisevortrag „Eine Reise nach Marokko“ mit Reiner Engel

12. März |
16 & 19.30 Uhr



Dia-Show von und mit Thomas Meixner, dem Weltenradler aus Sachsen-Anhalt „Wladiwostok“

Ort: Stadtbibliothek | LeseLounge
Eintritt: VVK: 12,00 € | AK: 14,00 €
Infos & Karten in der Stadtbibliothek

Das Dschungelbuch im Nationalpark „Ein Tag im Urwald - ein Erlebnis für die ganze Familie“

Die Kur- und Tourismus Bad Langensalza GmbH (KTL) lädt am 5. September 2026 zu einem Erlebnis ein, das es so im Hainich noch nie gab:

Auf dem Baumkronenpfad, hoch über dem Boden des größten Urwalds Deutschlands, erwacht das *Dschungelbuch* zu neuem Leben. Das Okto PLUS-Ensemble der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach lässt die bekannten Melodien tanzen - frei, lebendig, mitten in der Natur.

Während Mogli euch ins Abenteuer führt, Balu groovt und King Louie die Wipfel zum Swingen bringt, entsteht ein magischer Moment zwischen Musik und Natur. Ein Familienerlebnis, das berührt und verbindet.

Bereits ab 32 € ermäßigt bzw. 37 € für Erwachsene seid ihr dabei - und mit den Familientickets (89 € / 114 €) wird der Konzerttag zum perfekten Ausflug für Groß und Klein.

Für alle Einwohnerinnen und Einwohner aus Bad Langensalza und den Ortsteilen gilt zudem der Heimatbonus von 20 %, beim Kauf bis zum 04. April 2026.

Und das Schönste:
Im Ticketpreis ist auch der Besuch des Baumkronenpfads und der Wurzelhöhlen am selben Tag enthalten.

So wird Musik zu Natur, Natur zu Abenteuer - und ein Konzert zu einem neuen Erlebnis, das man nicht nur hört, sondern fühlt.

Weitere Informationen über den Baumkronenpfad, seine vielfältigen Angebote und Veranstaltungen finden Sie auf der offiziellen Website unter www.baumkronen-pfad.de.



Tag des Yoga 2026 im Botanischen Garten

„Öffne dein Herz“ - Zur Sommersonnenwende wird es wieder besonders in Bad Langensalza

Auch im Jahr 2026 wird die Sommersonnenwende im Botanischen Garten Bad Langensalza zu einem einzigartigen Erlebnis: Die Kur- und Tourismus Bad Langensalza GmbH lädt am 21. Juni 2026 erneut zum „Tag des Yoga“ ein - einem besonderen Wohlfühltag voller Ruhe, Energie und Verbindung.

Unter dem Motto „Öffne dein Herz“ erwartet die Teilnehmenden von 9 bis 16 Uhr ein liebevoll gestalteter Tag, der Körper und Geist in Einklang bringt. Kurdirektorin Katja Rudolph freut sich darauf, gemeinsam mit allen Gästen diesen inspirierenden Sommertag zu feiern und die wohltuende Kraft des Yoga erlebbar zu machen.

Der Preis von 59 Euro pro Person macht dieses exklusive Event zu einer wertvollen Auszeit - ein Geschenk an sich selbst oder an Herzensmenschen, die neue Energie tanken möchten.

Mit nur 60 Teilnehmern entsteht eine warme, persönliche Atmosphäre, in der jeder Mensch willkommen ist und Raum für sich findet.

Der Tag ist zugänglich für alle ab 16 Jahren und eignet sich sowohl für Einsteiger als auch für erfahrene Yoga-Praktizierende.

Tickets sind ab sofort erhältlich - online im Webshop: meinbadlangensalzashop.de oder direkt in der Friederiken Therme Bad Langensalza.

Ein Tag des Yoga - ein Tag zum Aufatmen. Ein Moment der inneren Weite, der lange nachhallt.

Weitere Informationen über die Friederikentherme unter www.friederikentherme.de.

Das darfst DU nicht verpassen!

ÖFFNE DEIN HERZ

Tag des Yoga

9 - 16 UHR **21. Juni 2026**
Botanischer Garten
Bad Langensalza

Euer Yoga-Tag im Überblick:

- Begrüßungstee
- 2 Yoga-Sessions am Vormittag (je 1h, verschiedene Stile)
- Mittagspause mit gesunden Snacks & Getränken
- 2 Yoga-Sessions am Nachmittag (je 1h, verschiedene Stile)
- Abschluss mit Klangschalen-Ritual
- Kneippanlage frei nutzbar in den Pausen

EXKLUSIV-EVENT
NUR 60 TEILNEHMER. LETZT PLATZ SICHERN.
ANMELDUNG UNTER:
KASSE@KTL-BADLANGENSALZA.DE
ODER ÜBER QR-CODE.

nur 59 €
pro Person

Der Tag eignet sich für Anfänger bis Fortgeschrittene, für Neugierige oder Entdecker jeden Alters ab 16 Jahre.

Mehr Informationen unter:
www.friederikentherme.de

Anmeldung hier

Picknick-Konzert „Jazz-Sensations“

Ein Abend, der nach Sommer schmeckt:

Am **27. Juni 2026** lädt der **Rosengarten Bad Langensalza** zu einem ganz besonderen Picknick-Konzert ein. Wenn die letzten Sonnenstrahlen die Rosenbeete vergolden und die Abendluft warm und weich über den Garten zieht, beginnt ein musikalisches Erlebnis, das Herz und Seele gleichermaßen berührt.

Mit den „Jazz-Sensations“ der **Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach** erwartet die Gäste ein lauschiger Sommerabend voller Gefühl, Virtuosität und entspanntem Groove. Zwei Stunden lang (Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr) entfaltet sich ein Klangteppich, der perfekt zur romantischen Kulisse des Rosengartens passt.

Bereits ab 27,95 € (ermäßigt) bzw. 29,95 € für Erwachsene wird dieses Konzert zu einem Genussmoment, der den Sommer feiert - unbeschwert, stimmungsvoll und mit viel Platz für ein gemütliches Picknick zwischen duftenden Rosen. Kinder bis 4 Jahre sind kostenfrei.

Und für alle, die den Rosengarten das ganze Jahr über begleiten, gibt es ein besonderes Dankeschön:

Mit dem **Heimatbonus** erhalten **Einwohnerinnen und Einwohner von Bad Langensalza und den Ortsteilen bis zum 04. April 2026 ganze 20 % Rabatt**, wenn das Ticket direkt in der Touristinformation erworben wird.

Gemeinsam Musik hören, genießen, lachen, entspannen - dieses Picknick-Konzert verspricht einen Sommerabend, den man festhalten möchte. Ein Moment zum Durchatmen. Ein Abend, der lange im Herzen bleibt.

Mehr Informationen unter: www.badlangensalza.de

Ihre Kurdirektorin Katja Rudolph

PICKNICK
Konzert
MIT DER
THÜRINGEN PHILHARMONIE
GOTHA-EISENACH

27. JUNI 2026
ROSENGARTEN
BAD LANGENSALZA

Mehr Informationen unter: www.badlangensalza.de

Foto: KTL (Rosengarten) Bernd Seydel

Rückblicke

Gedenken zum Volkstrauertag

Bad Langensalzass traditionelle Gedenkveranstaltung zum Volkstrauertag fand in diesem Jahr vor dem 1925 eingeweihten Ulanendenkmal am städtischen Museum statt.

Bürgermeister Matthias Reinz hob die Bedeutung des Volkstrauertags hervor und verwies darauf, wie zerbrechlich der Frieden und wie wichtig es gerade heute sei, die Verantwortung aus der Geschichte zu übernehmen. Das Reiterdenkmal sei mehr als ein militärischer Erinnerungsort. Seine wechselhafte Geschichte in den einhundert Jahren seit seiner Errichtung belege, wie politische Systeme, gesellschaftliche Vorgaben und lokale Traditionen ein Denkmal immer wieder neu deuten und in Frage stellen könnten.

Heute stehe das Denkmal vor allem als ein Symbol für den Wandel des Gedenkens an die Opfer von Krieg, Gewalt und Terror, denen der Volkstrauertag gewidmet ist.

Major Falko Baumbach vom befreundeten Aufklärungsbataillon der Bundeswehr in Gotha führte in seiner Rede wichtige Eckdaten zu Historie des Volkstrauertages aus. Begleitet wurde die Veranstaltung wieder von Gedicht-Rezitationen der Salza-Gaymastiasten und Musik vom Nägelstädter Blechblasorchester. Gut dreißig Bürger wohnten der feierlichen Zeremonie und Kranzniederlegung bei, darunter auch einige Stadträte.



Foto: G. Haase

Stollen- & Pfefferkuchenmarkt und Weihnachtsmarkt

Gelungener Start in die Adventszeit

Am 30. November geriet der traditionelle Stollen- & Pfefferkuchenmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag zu einem gelungenen Auftakt der Adventsveranstaltungen. Fast 50 Markthändler, Kunstschaffende und Stände verwandelten die Innenstadt in ein lebendiges vorweihnachtliches Marktgeschehen, das zahlreiche Besucherinnen und Besucher zum Bummeln, Stöbern und Einkaufen einlud.

Nur wenige Tage später folgte vom 5. bis 7. Dezember der Weihnachtsmarkt, der mit rund 15 liebevoll gestalteten Ständen erneut seinen ganz eigenen Charme entfaltete. Klein, aber fein und bewusst überschaubar, schafft er eine gemütliche Atmosphäre, die sich nicht mit den großen Weihnachtsmärkten der Region messen möchte. Stattdessen bietet er den Menschen in Bad Langensalza einen Ort zum Zusammenkommen, zum Genießen und zum Einstimmen auf die Adventszeit - ein Treffpunkt, der Ruhe, Begegnung und weihnachtliche Stimmung vereint.

Ein herzlicher Dank gilt dem Gewerbeverein Bad Langensalza, der beide Märkte mit großem Einsatz organisiert hat. Ebenso danken wir allen Händlerinnen und Händlern, Kunstschaffenden sowie den beteiligten Geschäften und Partnern. Dank ihrer Unterstützung konnten beide Veranstaltungen wieder zu besonderen Höhepunkten im städtischen Veranstaltungskalender werden.



Fotos: Stadtverwaltung



„Abend der Offenen Türen“ bei den Thepra-Salzaknirpsen

Elternabende gelten neben dem Elterngespräch als wichtiger Bestandteil der Elternarbeit in der Kita. Das Team der Kita „Salzaknirpse“ lud ihre Elternschaft am 19. November zu einem ABEND DER OFFENEN TÜREN ein. Die Eltern erhielten dabei Einblicke in die konzeptionelle Arbeit der „Salzaknirpse“. Es konnten aus sechs Workshops jeweils vier ausgewählt werden.

Workshop 1 SPRACHE, weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist
 Workshop 2 VORSCHULANGEBOTE für Kinder
 Workshop 3 Willkommen im ENTENLAND
 Workshop 4 Fit 4 Future - das HENGSTENBERG BEWEGUNGSKONZEPT
 Workshop 5 Was ist eigentlich ein MORGENKREIS?
 Workshop 6 KLEINE FORSCHER experimentieren

Das Team vermittelte theoretische und praktische Kenntnisse zu den jeweiligen Bildungsangeboten im Haus. Viel Freude und Begeisterung zeigten die Eltern bei der praktischen Umsetzung der Angebote.

Sie konnten Fragen zu den Inhalten stellen und die entsprechenden Materialien erkunden.

„Dieser Abend war ein tolles Erlebnis“, solche Sätze hört man als Erzieher gern. In die Vorbereitung der Inhalte und die Durchführung der Veranstaltung legte das Team viel Engagement. Den Eltern ihre tägliche Arbeit praktisch etwas näher zu bringen, lag ihnen sehr am Herzen.



Seniorenweihnachtsfeier in Grumbach

Wie in jedem Jahr fand auch diesmal die traditionelle Seniorenweihnachtsfeier im Bürgerhaus Grumbach statt - ein fester und beliebter Höhepunkt im Dorfleben. Zahlreiche Seniorinnen und Senioren folgten der Einladung und füllten den Saal mit vorweihnachtlicher Stimmung. Unser Ortsteilbürgermeister eröffnete die Feier mit einer kurzen Ansprache. Im Anschluß erfreute uns die 3. Klasse der Brückenschule Aschra unter Leitung von Frau Schröder und Herrn Bittner mit einem kleinen Programm. Die Kinder sangen Weihnachtslieder, die vielen Gästen bislang unbekannt waren. Sogar ein kleines Theaterstück haben die Kinder für uns einstudiert. Die jungen Akteurinnen und Akteure wurden für ihren Auftritt mit viel Applaus belohnt. Bei Kaffee und leckerem Kuchen kamen die Gäste ins Gespräch und genossen das Beisammensein.

Ein weiterer musikalischer Höhepunkt folgte, als vier Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse aus Nägelstedt auf ihren Blasinstrumenten traditionelle Weihnachtsmelodien präsentierten. Ein herzlicher Dank gilt an dieser Stelle auch den Eltern, die ihre Kinder tatkräftig unterstützen. In gemütlicher Runde wurden später einige bekannte Weihnachtslieder angestimmt, bevor die Veranstaltung bei belegten Häppchen ausklang. Wie in jedem Jahr sind die Grumbacher Landfrauen für die Organisation, Vorbereitung und Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier verantwortlich. Wir danken unserer engagierten Dorfkümmernin Monique für ihre fleißige Unterstützung. Viele Gäste sprachen am Ende ein großes Lob aus, wüßten wir Frauen uns sehr freuen und auch ein wenig stolz sind.

Petra Hänel

Blütenzauber in der Rehaklinik

Neues aus der Anni-Berger-Stiftung

Farben, Freude und große Resonanz



Mit einer humorvollen Begrüßung eröffnete die Künstlerin Elke Witzel im August die Ausstellung „Blütenzauber“ in der „Celenus Klinik An der Salza“. Schon zu Beginn brachte sie die Gäste zum Schmunzeln: Der Eröffnungstermin war kurzfristig von 17 Uhr auf 13.30 Uhr vorverlegt worden - „ein kleines Umpflanzen des Zeitplans“, wie sie augenzwinkernd bekannte.

Die Besucher nahmen den frühen Beginn gelassen hin und tauchten anschließend in die farbenfrohe Welt ihrer Bilder ein. Sie luden dazu ein, die Leichtigkeit

der Natur zu spüren - ein wohltuender Farbakzent im oft herausfordernden Klinikalltag.

Nach mehreren Wochen ging die Ausstellung am 28. Oktober zu Ende. Das Fazit fiel eindeutig positiv aus: Die Resonanz auf die Bilder war groß und durchweg wertschätzend.

Unter den begeisterten Betrachtern war auch **Helfried Müller**, Torwarttrainer der THC-Bundesliga-Frauen und Kurgast der Klinik. Er würdigte die Werke als „lebendig, warm und wohltuend, sie bringen Farbe und Freude in den Klinikalltag.“



Fotos: B. Witzel u. H. Deimer

Besondere Aufmerksamkeit erhielt das Bild „Drei-Türme-Blick“, ein bedeutendes Wahrzeichen der Stadt. Herr **Günther Klaub** hob dessen ausdrucksstarke Komposition hervor. Wir danken der Klinikdirektorin Frau M. Pierskowitz für die erneute, verlässliche und wertschätzende Zusammenarbeit. Es war bereits die zweite gemeinsame Ausstellung und erneut zeigte sich, wie Kunst ein Umfeld bereichert, das Genesung und Wohlbefinden fördert.

Die Stiftung, wie auch die Künstlerin hoffen, dass weitere Projekte folgen, die Raum schaffen für Begegnungen, Inspiration und die wohltuende Kraft der Farben.

Marie-Luise Steube

Die Kids der Gospelfriends verzaubern Schönstedt

Am 5. Dezember waren die Gospelfriends & Kids LSZ gleich zweimal in Schönstedt unterwegs. Gestartet wurde bei der Rentner-Weihnachtsfeier, als Dankeschön für die Nutzung den tollen Workshop-

Raum. Die eine oder andere erinnert sich vielleicht an den Workshop, Ende Oktober, welcher zahlreich besucht wurde.

Danach ging es gleich weiter zur Eröffnung des Weihnachtsmarktes der Grundschule Mit Liedern wie „Weihnachtszauber“, „Merry Christmas“ und „Verwandtschaftstreffen“ haben sie vor Ort kleine Augen zum Leuchten gebracht. Die Gospelfriends & Kids aus LSZ leben Musik, die verbindet.

Wir wünschen allen Lesern ein entspanntes Fest im Kreise ihrer Lieben sowie einen gemütlichen Rutsch ins neue Jahr.

Tenortrio Fellas & Band begeisterten am Nikolausabend

Was das Tenortrio Fellas & Band am Nikolaustag auf der Bühne des Langensalzaer Kultur- und Kongresszentrums anbot, darf als Show mit Weltklassecharakter bezeichnet werden. Veranstalter Michael Manthey von Manthey Rocco Pera wagte den Schritt, die bereits international agierenden Tenöre nach Bad Langensalza zu bringen, wo sie bis dato noch unbekannt waren.

Vom ersten Titel bis zur umjubelten Zugabe stimmte einfach alles. Vor nicht ganz ausverkauftem Haus zündeten die Sänger und ihre Musikerinnen ein wahres Feuerwerk leidenschaftlicher und emotionaler Darbietungen, die den einen und die andere im Parkett zu Tränen der Seligkeit rührten. Das Niveau auf dem hier gesungen, musiziert und unterhalten wurde ist obere Spitzenklasse. Auch die Bühnendekorateure und Licht- und Techniker boten dem Publikum einen reibungslosen Konzertablauf. Getragen von den beiden ausgezeichnet aufgelegten Damen am Cello (Melissa Hart) und Rosalina Genchev (Piano) entfalteten die FELLAS ein weihnachtlich-unterhaltsames Programm voller Humor und Emotionen. Egal ob einzeln oder im Satzgesang übten die drei Tenöre sich in permanenter Gänsehautproduktion beim verzückten Publikum. Auch das hohe C“ in „Nessun dorma“ welches gleich zu Beginn aus Marvin Scotts Goldkehle zu hören war, versetzte die Zuhörer in großes Erstaunen. Darauf folgten Jazz, Gospel, Pop, Beyonce-Titel, christliche Weihnachtslieder, aber auch Simon & Garfunkel-Klassiker.

Rosalina Genchev verzauberte mit ihrem virtuosen Spiel am Flügel. Als die Filmmusik aus dem berühmten Haselnuss-Aschenbrödel-Weihnachtsklassiker erklang, ging ein Raunen durch das Zuschauerparkett. Melissa Hart, Meisterin ihres Faches, tanzte förmlich mit dem Bogen über die Saiten ihres Cellos und lies die Töne somit durch den Saal schweben.

Logisch, dass die Besucher eigentlich gar nicht nachhause gehen wollten nach einem solchen Konzert und auf ihren smarten Endgeräten noch einige Tausend Fotos mit den dankbaren Künstlern anfertigten. Neben zwei Amerikanern, einem Baden-Württemberger, einer Bulgarin und Australierin war auch ein echter Sondershäuser als Percussionist auf der Bühne. Tobias Raßbach fügte sich nahtlos bereits in vergangenen Jahr in das vorhandene Ensemble ein und ist dort als vollwertiges Bandmitglied aufgenommen. Nach einem rundum gelungenen Premierenauftritt in Bad Langensalza, dürfte nun einer Wiederholung nichts im Wege stehen.

Eva Maria Wiegand



Tenortrio Fellas (v.l.n.r.) David Stanley Johnson; David Preiß und Marvin Scott im Kultur- und Kongresszentrum Bad Langensalza Foto: Eva Maria Wiegand

Narren okupieren Stadtschlüssel

Langensalzaer Karnevalsclub ist wieder da

Mit lautem Hellau und der Erstürmung des Amtssitzes des Bürgermeisters wurde am 11.11. um 11.11 Uhr in Langensalza die närrische Jahreszeit eingeläutet. Die Kinder des neu aufgestellten Langensalzaer Carnevals Clubs (LCC) forderten von Bürgermeister Matthias Reinz die Herausgabe des Rathauschlüssels. „Gesichert“ wurde der Eingang des Rathauses von der Schützengilde 1592 Bad Langensalza. Nach mehreren Aufforderungen der Kinder, gewährte Matthias Reinz den Narren Einlass und überreichte ihnen auf dem Balkon unter dem Jubel der der versammelten Narrenschaft den begehrten Türöffner.

Fünf Jahre blieben die Narrenkappen in den Schränken, umso größer ist die Freude über die Wiederbelebung der karnevalistischen Tradition. Der LCC lebt echte Faschingstradition und dies schon über eine sehr lange Zeit. Momentan besteht der LCC aus 55 Mitgliedern.

Eva Maria Wiegand



Prunkvolle Langensalzaer Narrenschaft vor dem Rathaus



Stolze kleine Karnevalisten mit dem Stadtschlüssel Fotos: Eva Maria Wiegand

Neue Spitze auf Marktkirche gesetzt

Den Buß- und Bettag hatte sich die evangelische Kirche Bad Langensalzas auserkoren, um in luftiger Höhe von über 70 Metern Zeitkapseln in den Turm der Marktkirche einzufügen, die kommenden Generationen von der heutigen Zeit künden sollen.

Blechbläser, Glühwein und Christstollen erwarteten die Gäste der feierliche Zeremonie im Kircheninneren. Pfarrer Dirk Vogel bedankte sich bei allen, die durch Tatkraft, kraft ihres Amtes und auch mit Spenden dazu beitrugen, die Kirchturmspitze für die nächsten dreihundert Jahre wieder fit zu machen. Besondere Erwähnung fand Max Horrmann, der als Büroleiter der lokalen Abteilung der Deutschen Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft die entscheidenden Fördermittel organisierte.

Die Einlegung der Dokumente in die Zeitkapseln 2025 bereiteten Gemeindeglieder und lokale Vertreter von Gesellschaft und Verwaltung gemeinsam vor. Neben einer gedruckten Tageszeitung, einer Kirchenzeitung mit Bezug auf den Bau, einem Baubericht mit Fotodokumentation sowie einem Bericht des beteiligten Ingenieurbüros zur Sanierung fanden auch mehrere andere Schreiben

Eingang in die Kapsel. Briefe des Bürgermeisters und des Stadtrates schildern die heutige Situation in Bad Langensalza, der städtische Numismatikerverein und der Heimat- und Geschichtsverein spendeten einen Satz aktueller Münzen sowie einiger Sonderexemplare und ein Sonderdruck der örtlichen Buchdruckerei im Schlösschenpark sollen zukünftigen Langensalzaern vom Jahre 2025 erzählen.

Dann ging es hinauf in himmlische Höhe, wo ein kalter Wind den Überbringern der Kapsel ins Gesicht blies und die ersten zarten Schneeflocken ihre Gesichter umtanzen. Die anschließende Aufsetzung der Turmbekrönung der Marktkirche mit einem goldenen Engel und einem Kreuz bildete den Abschluss der Zeremonie.

Olaf Schulze



Foto: Eva Maria Wiegand

Kinder schmückten Weihnachtsbäume

Bereits in den frühen Morgenstunden machte sich die Kindergartengruppe der Kita Clara Zetkin“, beladen mit selbstgebastelter Weihnachtsbaumdekoration, auf den Weg zum Langensalzaer Neumarkt, um den „nackten“ Tannenbaum zu schmücken. Gleichzeitig rückte Stadtbrandmeister Steven Dierbach mit Crew und feuerrotem Drehleiterwagen zum Marktplatz aus. Auf dem mit pudrzuckerigem Schnee bedeckten Rathausvorplatz trafen nun Kita-Kinder und die Feuerwehr aufeinander. Stadtbrandmeister Steven Dierbach, mal nicht mit glänzendem Feuerwehrhelm unterwegs, sondern mit einer Grinchweihnachtsmütze auf dem Kopf, bereitete nicht nur den Kinder mit seinem Aussehen eine große Freude.

Dierbach lud die Kinder ein mit ihm bis zur Baumspitze zu fahren. Nach kurzem Zögern wollten dann doch einige Kinder ganz hoch hinaus und stiegen mutig in den Rettungskorb an der Drehleiter und fuhren mit dem Weihnachtsgrich“ und ihrem gebastelten Schmuck bis an die Spitze des Weihnachtsbaumes. Die auf dem Boden gebliebenen Kinder hatten nicht weniger zutun. Sie verzierten die unteren Äste des Baumes und hatten dabei sichtlich Spaß. Bald kamen die nächsten Kinder mit ihren Erzieherinnen auf dem Neumarkt an. Die Kinder der Kita St. Martin und der Kita Haus Kinderland waren mit vielen bunten Päckchen, selbstgebastelten Sternen und kleinen Tannenzapfenengeln beladen. Auch sie schmückten fleißig die noch freien Äste. Nun hoffen die kleinen Künstlerinnen und Künstler, die wochenlang ausgeschnitten, gemalt und gebastelt haben, dass ihre Kunstwerke die gesamte Weihnachtszeit am Baum verbleiben und nicht aus Achtlosigkeit einfach mitgenommen werden. Erfüllen Sie bitte den Kindern diesen Weihnachtstraum.

Eva Maria Wiegand



Kurdirektorin hilft den Kindern beim Baumschmücken



Stadtbrandmeister auf dem Neumarkt



Stadtbrandmeister auf dem Töpfermarkt



Kindergartengruppe mit Feuerwehrleuten

Neue Schautafel im Rathauskeller eingeweiht

Am 25. November trafen sich 17 Mitglieder der Gästeführerzunft Bad Langensalza, um unterhalb des Glaskubus am Rathaus der Kurstadt eine neue Schautafel einzuweihen. Auf dieser wird ab sofort die weite Reise des Langensalzaer Travertins bis nach Trujillo in Peru dargestellt und erklärt

Wer schon einmal bei einer Stadt- und Kellerführung in den historischen Gewölben unseres liebenswürdigen Rosenstädtchens dabei war, dem wird eine Geschichte vermutlich besonders in Erinnerung geblieben sein. Das Langensalzaer Gestein, genannt Travertin, ist nicht nur Deutschland weit in unzähligen Skulpturen, Denkmälern, Fassaden, Fußwegen, Brunnen oder sogar am Olympiastadion in Berlin zu finden. Auch bis ins entfernte Peru hat es der Süßwasserkalkstein vor 100 Jahren geschafft.

Dort wurde in den zwanziger Jahren des vergangenen Jahrhunderts das Monumento a la Libertad“ aufgebaut. Die Grobfassung des Denkmals fertigte der Dresdner Bildhauer Edmund Möller zuvor im hiesigen Travertinwerk. In Einzelteilen wurde es an die Nordsee verbracht und von dort mit dem Schiff bis nach Trujillo gefahren, wo der Schöpfer persönlich den Aufbau übernahm und die weiteren Details einarbeitete. Für die Schaffung des Freiheitsdenkmals wurde Möller schließlich der Sonnenorden Perus verliehen, eine der höchsten Auszeichnungen des Landes.

Von dieser tollen Historie überzeugte sich Bad Langensalzas Gästeführer Markus Fromm im Jahr 2019 vor Ort, als er eine längere Zeit in Südamerika weilte und als Hauptaufgabe natürlich den Besuch des Denkmals von seinen Kollegen aufgetragen bekam. Grund genug, dieses Erlebnis bei einer Weiterbildung der Gästeführerzunft bei der Firma TRACO noch einmal hervorzuholen und Geschäftsführer Ulrich Klösser spontan für die Zustimmung zur Anfertigung der Schautafel zu begeistern.



Im Beisein des Firmenchefs sowie der Kurdirektorin Katja Rudolph wurde die neue Errungenschaft jetzt eröffnet. Zur beliebten Führung durch die Keller der Stadt können die Gästeführer nun auf eine weitere visuelle Möglichkeit zurückgreifen, um den Teilnehmern die Besonderheit und die weitreichende Bedeutung des Langensalzaer Travertins anschaulich zu erläutern. Die Gästeführerzunft Bad Langensalza bedankt sich herzlich beim Vereinsmitglied Christina Wandelt, welche die Gestaltung übernommen hat und bei Andreas Weidlich von der Haustechnik des Rathauses für die Anbringung.

Gerade jetzt in der Adventszeit können die Gästeführer auch individuell für Weihnachtsfeiern o.ä. Veranstaltungen gebucht werden. Unterhaltsame Besuche der Kellergewölbe mit Bier- oder Glühweinverkostung sind nach persönlicher Absprache flexibel möglich. Infos dazu gibt es bei der Touristinformation oder unter www.gaestefuehrer-bad-langensalza.de

Markus Fromm

Verschiedenes

WEIHNACHTEN

Und wieder winken stolze Gaben
den Bösen wie den Guten;
doch grottenschlechte Karten haben
die Gänse und die Puten.

Rudolf Pöhlig



Besuch im Stadtmuseum



Zwei Kindergartengruppen der Kita Rosa-Luxemburg Bad Langensalza mit 26 Kindern im Alter von vier bis sechs Jahren besichtigten kürzlich das Stadtmuseum im Rahmen einer kindergerechten Führung. Dort konnten sie viel über das Klosterleben mit den Mönchen erfahren, eine alte Schulklasse inspizieren, eine Bohlenstube kennenlernen und das wertvolle Köhlerkreuz besichtigen.

Auch einige Museumsobjekte, die sonst im Depot lagern, wurden den Kinder gezeigt und einige durften sie auch mal anfassen. Anschließend haben die Kinder den Turm mit 122 Stufen bestiegen und die Aussicht über Bad Langensalza bestaunt.

Kindergärten und Schulgruppen können sich immer gerne unter der Telefonnummer 03603 813002 für eine kostenlose Führung im Stadtmuseum mit Turmbesteigung melden. Wir freuen uns auf Euren Besuch, um Euch unsere Stadtgeschichte nahe zu bringen.

Silke Straßenmeyer

Sprechstunde der Seniorensicherheitsberater

Die ehrenamtlichen Seniorensicherheitsberater des Unstrut Hainich Kreises führen am

6. Januar 2026 ihre Sprechstunden für Senioren im Mehrgenerationenhaus „Geschwister Scholl“, Puschkinstraße 8, 99974 Mühlhausen durch.

In der Zeit von 10 bis 12 Uhr informieren sie zum Thema: „Was sind Deep Fake und wie erkenne ich diese“.

Übergabe der zweiten Runde aus dem Spendenfonds

Landkreis würdigt Engagement

Über 130.000 Euro ins Ehrenamt investiert

Bei einer feierlichen Veranstaltung im Barbaraheim hat Landrat Thomas Ahke gemeinsam mit der Ehrenamtsbeauftragten Jessica Döring Anfang Dezember finanzielle Unterstützungen aus dem Spendenfonds an zahlreiche Vereine übergeben. Insgesamt 18.600 Euro konnten in dieser zweiten Förderrunde des Jahres an engagierte Initiativen und Organisationen verteilt werden.

Für den musikalischen Rahmen sorgte die Jazzband der Kreismusikschule J. S. Bach unter der Leitung von Musikschullehrer Christian Rangnick, die den Abend eröffnete und zwischen den einzelnen Programmpunkten begleitete. Die Übergabe der Spendenschecks bildete den Mittelpunkt der Veranstaltung und machte die Wertschätzung für das ehrenamtliche Engagement im Landkreis deutlich sichtbar.

In seiner Rede hob Landrat Thomas Ahke die unverzichtbare Rolle des Ehrenamtes im Landkreis hervor. Er würdigte die hohe Belastung und den persönlichen Einsatz vieler Engagierter mit einem eindrucksvollen Appell:

„Das Engagement unserer Ehrenamtlichen macht unseren Landkreis lebenswert und schafft definitiv ein Heimatgefühl. Manche von Ihnen leisten neben Beruf und Familie mit ihren Ehrenämtern fast einen zweiten Vollzeitjob. Eine Mail hier, ein Telefonat dort, Anträge, Treffen, Planung, Verantwortung. All das geschieht für andere. Und dafür kann man gar nicht genug danken.“

Ahke betonte zudem, dass die im Spendenfonds bereitgestellten Mittel dem Landkreis jährlich durch die Sparkasse zur Verfügung

gestellt werden. Diese langjährige Kooperation sei ein wichtiger Baustein, um die Vereinslandschaft und das Ehrenamt kontinuierlich zu unterstützen.

Ein Blick auf das laufende Jahr verdeutlicht den Stellenwert, den der Kreis dem Ehrenamt beimisst. Über 130.000 Euro sind 2025 aus verschiedenen Förderbereichen - darunter Sportförderung, Ehrenamtsförderung, der Verfügungsfonds des Landrates sowie der Spendenfonds - an Vereine und Initiativen ausgeschüttet worden.

„Diese Mittel sind gut investiertes Geld“, erklärte Ahke und verwies auf die zahlreichen Projekte, die dadurch umgesetzt werden konnten. Sie reichten von Sport- und Kulturangeboten über soziale Initiativen bis hin zu Veranstaltungen, die das Gemeinschaftsgefühl in den Städten und Dörfern stärken.

Nach der Übergabe der Spendenschecks bot ein kleiner Imbiss Gelegenheit zum persönlichen Austausch zwischen Vereinsvertreterinnen und -vertretern, Mitarbeitenden der Verwaltung und dem Landrat. Viele nutzten die Möglichkeit, sich zu vernetzen, Erfahrungen zu teilen und neue Ideen zu entwickeln.

Der Abend zeigte einmal mehr, wie lebendig die Vereins- und Ehrenamtslandschaft im Landkreis ist und wie sehr sie das gesellschaftliche Zusammenleben prägt.

Auch im Jahr 2026 wird der Unstrut-Hainich-Kreis wieder verschiedene Fördertöpfe für Vereine und gemeinnützige Organisationen zur Verfügung stellen. Dazu zählen unter anderem die Ehrenamtsförderung, Sportförderung, der Verfügungsfonds des Landrates sowie der erneut aufgelegte Spendenfonds.

Über Fristen, Antragswege und neue Fördermöglichkeiten informiert der Landkreis regelmäßig auf seinen Social-Media-Kanälen sowie auf der offiziellen Homepage.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Ronja Rothe



Ein Jahr „Buchgeschwister“ Herzlichen Glückwunsch zum ersten Jubiläum!

Der Bad Langensalzaer Buchladen „Buchgeschwister“ feiert am 1. Dezember 2025 sein einjähriges Jubiläum - ein Meilenstein, der weit über das bloße Bestehen eines Geschäftsjahres hinausgeht. Inhaberin Anja Wurschi hat in den vergangenen zwölf Monaten nicht nur ein neues Fachgeschäft etabliert, sondern einen Ort geschaffen, der Kultur, Begegnung und Innenstadtleben nachhaltig bereichert.



Mit Mut und Herz in die Innenstadt

Vor einem Jahr, zum Stollen- und Pfefferkuchenmarkt 2024, eröffnete die gelernte Holzbildhauerin ihren Laden in der Mühlhäuser Straße - getragen von einer klaren Vision: Bücher und ausgewählte schöne Dinge mit einem offenen Ort der Begegnung zu verbinden. Das Sortiment reicht seitdem von Literatur und Kinderbüchern über Kerzen und Holzkunst bis hin zu feinen Genussartikeln. Die Idee dahinter: Qualität, Atmosphäre und Gemeinschaft zu vereinen und damit einen Impuls für eine lebendige Innenstadt zu setzen.

Ein herausforderndes, aber erfolgreiches erstes Jahr. Ganz ohne Hürden war das erste Jahr nicht. Die Lage sei nicht durchgehend stark frequentiert, berichtet Wurschi offen. Doch die positive Entwicklung macht Mut: Der Kund:innenkreis wächst stetig, das Weihnachtsgeschäft bringt zusätzliche Zuversicht - und vor allem zeigt die Resonanz der Menschen, wie sehr der Laden in der Stadt geschätzt wird.

Besonders wertvoll sei die Unterstützung aus der Nachbarschaft, von anderen Händlerinnen und Händlern, aus der Gastronomie und von vielen treuen Stammkundinnen und -kunden. Sie alle tragen dazu bei, dass sich in der Mühlhäuser Straße ein spürbares Miteinander entwickelt.

Ein kultureller Treffpunkt im Herzen der Stadt.

Heute ist „Buchgeschwister“ weit mehr als ein Ort zum Einkaufen. Monatliche Veranstaltungen, kleine Lesungen und musikalische Abende haben den Buchladen zu einem kulturellen Treffpunkt gemacht. Die Formate sind bewusst niedrigschwellig gehalten und bieten Raum für Begegnung, Austausch und inspirierende Momente.

Für die Adventszeit plant Anja Wurschi tägliche Kurzlesungen - dienstags bis freitags jeweils um 17 Uhr. Besonders ältere Gäste schätzen diese gemütlichen Angebote sehr.

Ein besonderer Adventshöhepunkt steht ebenfalls schon fest:

Am 11. Dezember liest Bundestagsabgeordnete Katrin Göring-Eckardt im Buchladen.

Geburtstag im Zeichen des Miteinanders

Zum einjährigen Bestehen beteiligte sich „Buchgeschwister“ am verkaufsoffenen Sonntag sowie an der stadtweiten Aktion Heimatschoppen - gemeinsam mit vielen weiteren Einzelhändlerinnen und Einzelhändlern, die sich für eine starke und lebendige Innenstadt engagieren.



Herzlichen Glückwunsch!

Das Citymanagement, der Gewerbeverein und die Stadtverwaltung Bad Langensalza gratulieren Anja Wurschi herzlich zum ersten Jubiläum. Ihr Mut, ihre Energie und ihre Leidenschaft für Bücher und Begegnungen haben der Innenstadt ein besonderes Highlight geschenkt.

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg, inspirierende Begegnungen und ein erfolgreiches zweites Jahr „Buchgeschwister“!

Sandra Czerniak
Citymanagement Bad Langensalza

„Fünf Jahre NahPur - Ein Ort voller Herz und Gemeinschaft“

Zum 5. Jubiläum des NahPur Naturkostladens sitze ich mit Kerstin Jenzowski bei Latte Macchiato und selbst gebackenem Kuchen inmitten einer warm dekorierten Wohlfühlatmosphäre. Seit fünf Jahren gehört sie zu den Menschen, die den Laden mit viel Herzblut tragen. Wie es ihr heute geht? „Energetisch. Mit mehr Leichtigkeit. Nach fünf Jahren geht vieles einfach leichter von der Hand.“

Schon kurz nach der Eröffnung entwickelte sich ein fester Kreis an Kundinnen und Kunden - viele Kinder sind im NahPur geradezu „mit aufgewachsen“, wissen genau, wo die Äpfel stehen und wo man sie waschen kann. Das zeigt: NahPur ist mehr als ein Laden.

Ehrenamt, das verbindet

Der Naturkostladen lebt von engagierten Ehrenamtlichen, die bis heute mit Begeisterung eigene Ideen einbringen. So finden sich im Sortiment immer wieder neue Trend- und Gesundheitsgetränke sowie saisonale Besonderheiten. Ergänzt wird das Angebot durch lokale Handwerksprodukte wie Keramik, Düfte und Klangspiele.

Ein Raum für Begegnung

Kochabende, Lesungen, Naturkosmetikworkshops, Klangmeditationen oder der monatliche Kreativkreis - NahPur ist längst zu einem Treffpunkt für Menschen geworden, die sich austauschen, lernen oder einfach eine gute Zeit miteinander verbringen möchten.

Besonders bewegend sind die vielen kleinen Unterstützungsaktionen aus der Stadt. So konnte beispielsweise durch eine lokale Spendeninitiative ein dringend benötigter Gefrierschrank angeschafft werden - ein Symbol für den Zusammenhalt in Bad Langensalza.

Starke Partner - anonym, aber unverzichtbar

Verschiedene regionale Betriebe bestellen Präsentkörbe, beziehen Warenpakete oder lassen NahPur besondere Aufträge übernehmen - etwa Besuche bei langzeitkranken Mitarbeitenden, bei denen ein Genesungsgruß überreicht wird. Das sorgt immer wieder für sehr emotionale Momente und hilft, den Laden finanziell stabil zu halten.

Krise gemeistert - Zukunft gesichert

2022 stand der Laden kurz vor der Schließung. Der Wechsel von Mitarbeitenden ins Ehrenamt und professionelle Unterstützung durch einen externen Coach retteten das Projekt. Heute ist das NahPur schuldenfrei - ein Meilenstein, der großen Stolz auslöst.

Beim 5. Geburtstag feierten rund 60 Menschen mit. Selbst eine örtliche Bäckerei brachte an ihrem Ruhetag eine Torte vorbei - ein Zeichen echter Verbundenheit.

Blick nach vorn

Für die Zukunft wünscht sich das Team:

- Ehrenamtliche Kassierer*innen irgendwann entlohnen zu können
- weitere Kundinnen, Kunden und Firmenkontakte
- neue engagierte Menschen, die sich einbringen möchten

Mitmachen erwünscht

NahPur ist ein besonderer Ort der Begegnung - lebendig, herzlich, offen.

Wer Teil dieses Projekts werden möchte, findet alle Infos direkt vor Ort:

NahPur Naturkostladen

Herrenstraße 6, Bad Langensalza

Telefon: 03603 8364885

E-Mail: info@nah-pur.de

Sandra Czerniak, Citymanagement Bad Langensalza



Interessantes für Kinder und Jugendliche



Veranstaltungen

Veranstaltungsplan Dezember 2025 / Januar 2026

18.12. - 21.12.2025	Fernöstliche Lichter-Poesie im Japanischen Garten Außergewöhnliche Kombination aus Licht, Natur und Erzählkunst! Beginn: jeweils von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr	09.01.2026	Stadt- und Kellerführung „Unter dem Pflaster“ Gehen Sie Bad Langensalza unter die Haut und entdecken Sie, wie aus dem Travertin Gewölbe um Gewölbe zu faszinierenden Kellern entstand. Zum Abschluss der Führung genießen Sie ge- meinsam ein "herrliches Gesöff". Voranmeldung in der Touristinformation Teilnahmegebühr: 11 € / erm. 10,50 € Treffpunkt: 17.00 Uhr an der Touristinformation
18.12.2025	„BaLaTon on Ice“ Beginn: 17.30 Uhr	09.01.2026	Neujahrskonzert mit dem Lohorchester Sondershausen Beginn: 19.30 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum
19.12.2025	Stadt- und Kellerführung „Unter dem Pflaster“ Gehen Sie Bad Langensalza unter die Haut und entdecken Sie, wie aus dem Travertin Gewölbe um Gewölbe zu faszinierenden Kellern entstand. Zum Abschluss der Führung genießen Sie ge- meinsam ein "herrliches Gesöff". Voranmeldung in der Touristinformation Teilnahmegebühr: 11 € / erm. 10,50 € Treffpunkt: 17.00 Uhr an der Touristinformation	11.01.2026	Stunde der Wintervögel Beginn: 11.00 Uhr im BUND-Natur!Garten
20.12.2025	Weihnachtskonzert mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach Beginn: 19.30 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum	16.01.2026	Stadt- und Kellerführung „Unter dem Pflaster“ Gehen Sie Bad Langensalza unter die Haut und entdecken Sie, wie aus dem Travertin Gewölbe um Gewölbe zu faszinierenden Kellern entstand. Zum Abschluss der Führung genießen Sie ge- meinsam ein "herrliches Gesöff". Voranmeldung in der Touristinformation Teilnahmegebühr: 11 € / erm. 10,50 € Treffpunkt: 17.00 Uhr an der Touristinformation
21.12.2025	Eishockey zum Anfassen - die Ice Rebels zeigen, wie's geht! 12.00-14.00 Spieler der ICE REBELLS aus Waltershausen zeigen das Eishockeyspielen und interagieren mit Fans und Interessierten	18.01.2026	Dingle FolkFest on tour Beginn: 19.00 Uhr in der Konzertkirche St. Trinitatis
23.12.2025	Weihnachtssingen auf der Eisbahn Ab 17.00 Uhr mit dem Städtischen Chor	23.01.2026	Stadt- und Kellerführung „Unter dem Pflaster“ Gehen Sie Bad Langensalza unter die Haut und entdecken Sie, wie aus dem Travertin Gewölbe um Gewölbe zu faszinierenden Kellern entstand. Zum Abschluss der Führung genießen Sie ge- meinsam ein "herrliches Gesöff". Voranmeldung in der Touristinformation Teilnahmegebühr: 11 € / erm. 10,50 € Treffpunkt: 17.00 Uhr an der Touristinformation
25.12. - 28.12.2025	Fernöstliche Lichter-Poesie im Japanischen Garten Außergewöhnliche Kombination aus Licht, Natur und Erzählkunst! Beginn: jeweils von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr	23.01.2026	Kabarett „academixer“ Beginn: 19.30 Uhr im Kultur- und Kongresszentrum
26.12. - 27.12.25	Wiedersehen macht Freu(n)de: Homecoming Die Weihnachtsparty auf der Eisbahn. 17.00 - 22.00 Uhr	30.01.2026	Stadt- und Kellerführung „Unter dem Pflaster“ Gehen Sie Bad Langensalza unter die Haut und entdecken Sie, wie aus dem Travertin Gewölbe um Gewölbe zu faszinierenden Kellern entstand. Zum Abschluss der Führung genießen Sie ge- meinsam ein "herrliches Gesöff". Voranmeldung in der Touristinformation Teilnahmegebühr: 11 € / erm. 10,50 € Treffpunkt: 17.00 Uhr an der Touristinformation
29.12.2025	Eisprinzessinnen & Superhelden Die große Kostüm- & Verkleidungsparty auf Kufen! Verkleidungsdisco Kinder ab 15.30 Uhr - Eintritt frei für verkleidete Kinder.	30.01.2026	Lesung mit Sebastian Mense „Keilsberg. Was geschah mit dem Soldaten Thomas Barley?“ Beginn: 19.30 Uhr in der Stadtbibliothek
31.12.2025	Große Silvesterparty auf dem Eis Beginn: 21.00 Uhr - Tanzen, Feiern, Anstoßen ins neue Jahr	30.01.2026	Die schönsten Balladen aus dem Land vor unserer Zeit Beginn: 20.00 Uhr in der Konzertkirche St. Trinitatis
01.01. - 04.01.2026	Fernöstliche Lichter-Poesie im Japanischen Garten Außergewöhnliche Kombination aus Licht, Natur und Erzählkunst! Beginn: jeweils von 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr		
02.01.2026	Stadt- und Kellerführung „Unter dem Pflaster“ Gehen Sie Bad Langensalza unter die Haut und entdecken Sie, wie aus dem Travertin Gewölbe um Gewölbe zu faszinierenden Kellern entstand. Zum Abschluss der Führung genießen Sie ge- meinsam ein "herrliches Gesöff". Voranmeldung in der Touristinformation Teilnahmegebühr: 11 € / erm. 10,50 € Treffpunkt: 17.00 Uhr an der Touristinformation		
02.01. - 03.01.2026	„Guten Rutsch!“ Neujahrsschlittern auf der Eisbahn		
04.01.2026	Saisonabschluss Eisbahn schließt um 18.00 Uhr		

Kleinstadt  MANUFAKTUR
BAD LANGENSALZA



OPEN-AIR-KONZERT

WINTER-EDITION

- mit Livemusik von Projekt R -
Eisbahn am Friederikenschlösschen
Donnerstag | 18.12.2025 | ab 17:30 Uhr
Eintritt frei



Fernöstliche Lichter-Poesie im Japanischen Garten

Seit dem 11. Dezember erstrahlt der Japanische Garten Bad Langensalza erstmalig in seiner *Fernöstlichen Lichter-Poesie*.

Bis zum 4. Januar 2026, immer Donnerstag bis Sonntag von 16-22 Uhr, öffnet sich der Garten für eine mindestens zweistündige Reise voller Licht, Farben und sanfter Geschichten.

Zwei große LED-Leinwände erzählen von der Entstehung des Gartens, den vier Jahreszeiten und der Schönheit japanischer Kultur. Begleitet von leuchtenden Installationen an Brücken, Bäumen und Wasserläufen entsteht eine stille, fantasievolle Welt, die zum Innehalten einlädt.

Für ein behagliches Erlebnis stehen mit Fellen und Decken ausgestattete Bänke bereit. Vor Ort gekaufte Speisen und Getränke dürfen gern mit in den Garten genommen werden, während wir darum bitten, auf selbst mitgebrachte Verpflegung zu verzichten. Der Verkauf erfolgt außerhalb des Gartens; das Gelände ist videoüberwacht.

Eintritts- und Dauerkarten können direkt vor Ort erworben werden. Zudem erwarten die Gäste liebevoll ausgewählte einheimische Geschenkideen und fernöstliche Artikel, die das Erlebnis abrunden.

Wir freuen uns auf alle Besucherinnen und Besucher, die Ruhe, Stille und Geborgenheit suchen - und sich von der Fantasie aus Licht und Klängen berühren lassen möchten.



Neujahrskonzert 2026

Konzert mit dem Lohorchester Sondershausen

„s' gibt nur a Wien“

09.01.2026 um 19.30 Uhr

im Kultur- und Kongresszentrum Bad Langensalza

Musikalische Leitung, Gábor Hontvári

Sopran, Julia Ermakova

Tenor, Kyoungnan Seo

Loh-Orchester Sondershausen

Zum Neujahr 2026 bringt das Loh-Orchester Sondershausen, unter der Leitung von Gábor Hontvári, dem Geburtstagskind des Jahres 2025 eine beschwingte nachträgliche Gratulation: Denn Johann Strauss' Geburtstag jährt sich im Oktober zum 200. Mal. Was gibt es da Passenderes als ein klassisches Wiener Neujahrskonzert mit lauter österreichischen musikalischen Schmankerln? Auch ein paar Zeitgenossen wie Franz Lehár und Franz von Suppé und natürlich weitere Mitglieder der komponierenden Familie Strauss reihen sich in die Gratulantenschar ein. Und als besonderes „Sahnehäubchen“ erklingen einige Vokalwerke, wie der Csárdás „Klänge der Heimat“ aus Johann Strauss' „Die Fledermaus“ und das Vilja-Lied aus Franz Lehárs „Die lustige Witwe“.

Die Eintrittskarten für diesen schwungvollen Jahresanfang können im Vorverkauf beim Ticket Shop Thüringen oder in der Touristinformation, Bei der Marktkirche, 99947 Bad Langensalza, Tel.: 03603 / 83 44 24 erworben werden.



TATORT 110

Interaktives Ensemble-Kabarett

Jeden Sonntag sitzen ca. 8,5 Millionen Zuschauer vor dem Fernseher, um sich den „Tatort“ oder den „Polizeiruf 110“ anzusehen. Das verspricht, im besten Fall, 90 Minuten Spannung, Nervenkitzel, Abenteuer. Endlich kann man das nun auch bei den academixern erleben. Und zwar live!

Unsere Ermittler Hauptkommissarin Marie Ringelbahn, Kommissar Kurt Ballab und die Rechtsmedizinerin Dr. Dr. Elena Albricht begeben sich auf die Suche nach Spuren, Indizien, Tätern.

Was haben wir? Wir haben einen Fall, einen Tatort, eine Leiche. Wer ist das Opfer? Warum liegt der Tote fast unbekleidet am Seeufer? Welches Tatmotiv hat der Halunke? Wie ist die stets bekiffte Mutter von Dr. Dr. Albricht in den Fall verstrickt? Und wo waren Sie, ja Sie, liebe Zuschauer, zum Zeitpunkt des Verbrechens? Haben Sie ein Alibi? All das wollen wir herausfinden.

Lösen Sie gemeinsam mit unseren Kriminalisten den Fall, der Überraschung, Skurrilität und Komik verspricht.

Es spielen: Melanie Haupt, Hannah Blank, Anke Geißler
Musik: Jörg Leistner

Buch und Regie: Anke Geißler

**23.01.2026 im Kultur- und Kongresszentrum Bad Langensalza
Beginn: 19.30 Uhr**

Kartenvorverkauf:

www.ticketshop-thueringen.de und
in der Touristinformation Bad Langensalza - 03603 834424



Keilsberg. Was geschah mit dem Soldaten Thomas Barley?

30.01.2026 | 19.30 Uhr

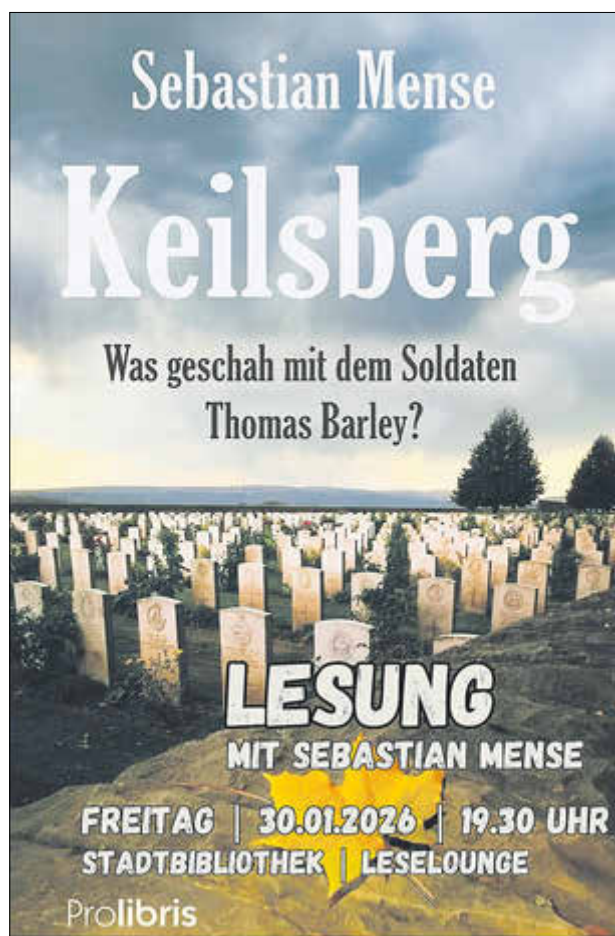
**Lesung mit Sebastian Mense
Ort: Stadtbibliothek | LeseLounge
Eintritt: VVK: 10,00 € | AK: 11,00 €**

Paul ist am Nullpunkt: Seine Karrierepläne haben sich zerschlagen, sein Job ist sinnlos, seine Freundin spurlos verschwunden. Da stößt er auf einen schicksalsträchtigen Ort und auf das über 100 Jahre alte Rätsel um einen englischen Kriegsgefangenen des Ersten Weltkriegs. Je tiefer Paul in die Geschichte eintaucht, desto verwirrender wird sie. Und desto klarer sieht er sein eigenes Leben.

In seinem Roman „Keilsberg“, greift der Autor Sebastian Mense einen wenig bekannten Aspekt der deutschen Geschichte auf: das Leben und Sterben in den Kriegsgefangenenlagern 1914 – 1918. So waren im Lager am Keilsberg bei Kassel bis zu 20.000 Soldaten aus den feindlichen Staaten interniert. In Langensalza gab es ein noch größeres Lager, in dem 1915 ebenso wie in Kassel eine verheerende Epidemie ausbrach. Die Geschichte der Internierungsstätten in Thüringen und Hessen sind vielfach verwoben.

Der Roman nimmt die Leserinnen und Leser mit auf eine Reise in eine rätselhafte Vergangenheit. Dabei verbindet er historische Motive mit Fragen der Gegenwart und will dabei Mut machen: Wie umgehen mit den tiefgreifenden Umbrüchen unserer Zeit und mit Brüchen in der eigenen Lebensgeschichte? Wie gelingt es, sich auch unter schwierigen Umständen Autonomie zu bewahren? Wie wird man heimisch in fremder Umgebung?

258 Seiten. 14,00 Euro. ISBN: 978-3-95475-262-1
Originalausgabe November 2024 im Prolibris Verlag, Kassel



DIE STADTBIBLIOTHEK BLEIBT VOM
22.12.2025 - 03.01.2026 GESCHLOSSEN.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage!

Lesestoff gibt es auf www.thuebibnet.de



BAD LANGENSALZA

LESEGARTEN

- ❖ Bilderbücher
- ❖ Geschichten
- ❖ Fingerspiele
- ❖ Kamishibai
- ❖ Reime

Lesestart
Drei Mallesarten für das Lesen



Wo: Stadtbibliothek Bad Langensalza

13.01.2026 · 16.00 Uhr

27.01.2026 · 16.00 Uhr

10.02.2026 · 16.00 Uhr

Herzlich willkommen sind Kinder von 3 – 5 Jahren mit erwachsener Begleitperson

> Verbindliche Anmeldung unter 03603/842238 oder stadtbibliothek@bad-langensalza.de




KINDER BIBLIOTHEKS ZEIT

ENTDECKE DIE MEDIENWELT

Wo: in der Stadtbibliothek
Wann: donnerstags

➔ 22.01.2026 · 16.00 Uhr

➔ 19.02.2026 · 16.00 Uhr

➔ 19.03.2026 · 16.00 Uhr

KiBiZ ...
heißt **KinderBibliotheksZeit**

Eingeladen sind Kinder ab 6 Jahre zum Zuhören, Mitmachen, Spaß haben.

- Verbindliche Anmeldung ·
- Findet ab 3 Teilnehmern statt ·



BUND Ortsverband Bad Langensalza



Aktuelle Informationen über uns und unsere Veranstaltungen findest Du auch auf unserer Webseite: <https://badlangensalza.bund.net>

Unsere Mitgliederversammlungen finden dienstags, vierzehntägig (gerade KW), 19:00 Uhr, statt.



Unser geplantes Programm für Januar:

- **06.01. Mitgliederversammlung**, ab 19:00 Uhr, im BUND-Umweltzentrum
- **10.01. Zählung der Wintervögel (unter Anleitung)**, von 11:00 bis 12:00 Uhr, im BUND-Natur!Garten
- **12.01. BUND(ter)-Kreativ-Treff**, 18:30-20:30 Uhr, „Schneesterne falten“, mit Anmeldung unter kontakt@bund-umweltzentrum.de
- **20.01. Mitgliederversammlung**, ab 19:00 Uhr, im BUND-Umweltzentrum

Familienzentrum • Rosa-Luxemburg-Straße 5 • 99947 Bad Langensalza
• Internet: www.awo-mittwest-thueringen.de

Veranstaltungen für Dezember

montags	09:30 Uhr	Eltern- Kind- Gruppe „Krümelmonster“ „Lasst uns froh und munter sein“
	10:00 Uhr	KANGA Training mit Anne-Marie
	13:30 Uhr	Tanzfreizeit... Mitmachtanze für Jung & Alt ...und jeder kann allein kommen! Kursleitung Ute Zöllner
	16:00 Uhr	08.12. Eltern- Kind-Turnen TH Sonnenhofschule
	16:00 Uhr	1.12./15.12. Kinderturnen TH Sonnenhofschule
dienstags	16:00 / 18:00 Uhr	Line Dance
	09:30 Uhr	09./16.12. Erzählcafé ...sich begegnen & einander verstehen
	09:30 Uhr	PEKIP – Prager- Eltern-Kind-Programm Spiel- und Bewegungsanregungen für Kinder im 1.Lbj. Neue Kurse: 13.01.26 / 14.01.2026
	15:00 Uhr	Senioren-sport
	17:30 Uhr	Sport mit Frances
mittwochs	19:00 Uhr	Lachyoga - Happiness mit Silke W.
	09:30 Uhr	PEKIP – Prager- Eltern-Kind-Programm
	10:00 Uhr	Tai- Chi
	13:00 Uhr	Spietreff Rommee, Kniffel & Co
	13:30 Uhr	Tanzfreizeit... Mitmachtanze für Jung & Alt
donnerstags	17:30 / 19:30 Uhr	Yoga mit Silke W. - sanft und energievoll!
	09:00 Uhr	„Strickleselstammtisch“
	09:30 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe „Rudi & seine Hühner“ Bilderbuchbetrachtung
	14:00 Uhr	Pflegebegleiter-Stammtisch am 04.12.25
freitags	18:30 Uhr	15.12.25 Entspannungstraining mit Anja B
	09:00 Uhr	Beratung & Begleitung nach Vereinbarung
freitags/samstags	18:00 / 20:00 Uhr	Tanzkurse

Besinnliche und frohe Festtage für groß & klein

Unsere Angebote können nur mit vorheriger Anmeldung genutzt werden.

Kontakt: Rita Seeber ☎ 03603- 89 16 76
✉ familienzentrum.lsz@awo-mittwest-thueringen.de



Regionalverband
Mitte-West-Thüringen e.V.



Landratsamt
Unstrut-Hainich-Kreis



Weihnachtsbaumweitwurf in Ufhoven

Wir verbrennen Weihnachten! Die Feiertage sind vorbei - Zeit, sich von den alten Bäumen zu verabschieden und gemeinsam Spaß zu haben!

Bringt uns eure Weihnachtsbäume!

Wann: 10. Januar 2026 ab 16:00 Uhr
Wo: SG Ufhoven (Sülzenberg)
Baumabgabe: von 9-12 Uhr bei der SGU

Freut euch auf eine gesellige Runde, leckere Verpflegung und natürlich das legendäre Weihnachtsbaumweitwurf-Turnier! Kommt vorbei - lasst uns zusammen einen gemütlichen Winterabend verbringen!



Die Welsbacher Landfrauen sagen DANKE!

Ein ereignisreiches und arbeitsreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Im Welsbacher Park ist vieles neu entstanden, die monatlichen Rentnernachmittage wurden organisiert, es gab Treffen mit anderen Landfrauen, die Teilnahme am Brunnenfestumzug, gemütliches Beisammensein, Unterstützung bei der Jahrfeier, unzählige gebackene Kuchen und noch vieles mehr.

Der Vorstand der Welsbacher Landfrauen sagt von Herzen Danke an alle Mitglieder, an die Schlepperfreunde Großwelsbach, an die Gemeinde Großwelsbach, die Stadt Bad Langensalza, an Brunnenbau Conrad sowie an alle weiteren Sponsoren und Helfer aus unserem kleinen Ort.

Wir wünschen eine schöne und friedliche Weihnachtszeit und freuen uns auf unser Adventsleuchten am 20. Dezember ab 15 Uhr im Welsbacher Park in Großwelsbach!



Täuschungsmanöver - „Travestie de Luxe“ kommt endlich nach Bad Langensalza!

Als aktuelle Nummer eins der Travestie-Welt, die schon seit über 20 Jahren europaweit auf Tournee ist, präsentiert die Show atemberaubende Kostüme, fantastische internationale Künstler und pure sinnliche Unterhaltung. Mit visuell brillanten Inszenierungen, die immer wieder überraschen, trifft die Show genau den Zeitgeist und vereint Travestie, Akrobatik und Comedy zu einem leidenschaftlichen, energiegeladenen Erlebnis. Unser Qualitätsanspruch fordert uns jedes Jahr zu Bestleistungen heraus, um das Publikum bis zur letzten Minute in den Bann zu ziehen. Also macht euch chic und verpasst diese Show auf keinen Fall!

20.02.2026 um 20.00 Uhr
im Kultur und Kongresszentrum Bad Langensalza

Vorverkauf: Touristinformation Bad Langensalza
Online: www.ticketshop-thueringen.de



Der besondere Film

DIE GESANDTE DES PAPSTES

Biopic, Drama - USA - FSK 12 - 145 min.

Mittwoch, den 7. Januar um 20 Uhr



Gegen Ende des 19. Jahrhunderts wird die italienische Ordensschwester Francesca Cabrini (Cristiana Dell'Anna) als persönliche Gesandte des Papstes Leo XIII (Giancarlo Giannini) nach New York geschickt. Dort, am Tor zur neuen Welt für Menschen aus aller Herren Ländern, soll sie sich um aus Immigrantenfamilien stammende Waisenkinder kümmern. Denn die haben niemanden. Doch wohlwollend wird Francesca nicht gerade aufgenommen in New York. Denn als Frau stößt sie dort auf wenig Gehör. Und nicht nur das, es wird sogar aktiv gegen ihre Vorhaben angearbeitet - einfach, weil die mächtigen Männer nicht tolerieren können, dass eine Frau Dinge in die Hand nimmt und sie am Ende schlecht dastehen lassen könnte.

WILMA WILL MEHR

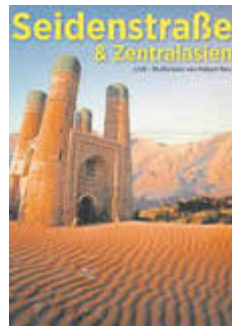
Tragikomödie - Deutschland - FSK 0 - 112 min.

Montag, den 14. Januar um 20 Uhr



In einer amerikanischen Kleinstadt lebt Charles „Chuck“ Krantz (Tom Hiddleston), ein gewöhnlicher Buchhalter, dessen Gesicht aus Werbung und Fernsehen bekannt ist. Während die Welt außerhalb von Naturkatastrophen und technologischen Zusammenbrüchen erschüttert wird, bleibt in der Stadt vor allem eines bestehen: eine tiefe Dankbarkeit gegenüber Chuck. Doch wer ist dieser Mann, den niemand wirklich zu kennen scheint? Die Spur führt in seine Kindheit, zu seiner Großmutter (Mia Sara), die ihm ihre Leidenschaft für das Tanzen vermittelte, und zu seinem Großvater (Mark Hamill), der ihm nicht nur das Handwerk der Buchhaltung beibrachte, sondern auch ein Geheimnis rund um eine verschlossene Dachkammer hütete. Die Geschichte wirft eine zentrale Frage auf: Kann das Leben eines Einzelnen den Verlauf der ganzen Welt beeinflussen?

SEIDENSTRASSE UND ZENTRALASIEN LIVE MULTIVISIONSVORTRAG VON ROBERT NEU Montag, den 19. Januar um 19.30 Uhr



Im Herzen Asiens - Der Leipziger Reisejournalist, Fotograf und Buchautor Robert Neu und seine Frau Natascha machen sich auf die Suche nach der Seele der Seidenstraße: Mit dem Landcruiser bereisen Sie Kirgistan, Usbekistan, Kasachstan und Tadjikistan. 16 Monate Abenteuer pur, vom Pamir-Gebirge, über die sagenumwobenen Städte der Seidenstraße, Samarkand und Buchara, bis an die Grenze Chinas. In der Live-Multivision erzählen Sie die Geschichten von BMWs auf Reiterfestspielen, Kirgisischen Bratwürsten, von Nomaden und Viehhirten

und zeigen die atemberaubenden Landschaften Zentralasiens

BEULE - ZERLEGT DIE WELT

Komödie, Romanze - Deutschland - FSK 12 - 79 Min.

Mittwoch, den 21. Januar um 20 Uhr



Olli (Janek Rieke) und Anja (Julia Hartmann) betreiben eine marode Bootswerkstatt in Norddeutschland. Das Dach ist undicht, das Geld knapp - doch ihre Beziehung scheint stabil. Bis Anja den Wunsch nach einem Kind äußert. Olli, wegen seiner Neigung zu impulsivem Verhalten „Beule“ genannt, fürchtet sich vor der Vaterrolle. Zwar gelingt es Anja zunächst, seine Ängste zu mildern, doch mit der Schwangerschaft verändert sich ihre Stimmung grundlegend. Aus sanft wird plötzlich gereizt. Während sich Anja mit der neuen Situation schwer tut, sucht Olli Nähe bei Mia (Nilam Farooq), die an der Tankstelle arbeitet. Als die Geburt naht, eskaliert die Lage: Auf dem Weg ins Krankenhaus stellt Mia ihn zur Rede - sie will ihn nicht mehr teilen. Anja ist fassungslos und denkt daran, zu ihrem früheren Partner zurückzukehren. Um das zu verhindern, bittet Olli die Therapeutin Frau Milewski (Freya Tampert) aus dem Nachbarort um Hilfe. Kurz scheint sich die Lage zu entspannen, doch im Krankenhaus sorgt Ollis Bruder Richard (Max Giermann) für neue Verwirrung. Die Frage, ob Olli wirklich der Vater ist, steht plötzlich im Raum. Die Situation gerät endgültig außer Kontrolle - mit drastischen Konsequenzen.

LEIBNIZ - CHRONIK EINES VERSCHOLLENEN BILDES

Drama, Historie - Deutschland - FSK 6 - 104 Min.

Mittwoch, den 28.01.2026 um 20:00 Uhr



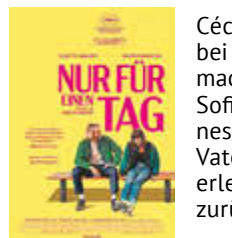
Im Leben der preußischen Königin Charlotte (Antonia Bill) klappt ein großes Loch. Denn Gottfried Wilhelm Leibniz (Edgar Selge), einst Charlottes geistreicher Lehrer, weilt nicht mehr bei ihrer Hoheit am Schloss Lietzenburg. Um ihn jedoch nicht nur in bester Erinnerung, sondern auch rein bildlich im Bewusstsein zu behalten, gibt sie ein ein Porträtgemälde von Leibniz in Auftrag. Der lässt sich darauf ein, doch es dauert, bis es rund läuft. Erst, als Aaltje van de Meer (Aenne Schwarz) den Auftrag übernimmt, scheint sich alles zu fügen.

Denn die junge Malerin ist Leibniz intellektuell durchaus ebenbürtig. So werden aus den Porträtsitzungen schnell Debattenräume über Kunst und wie Welt.

NUR FÜR EINEN TAG

Tragikomödie - Frankreich - FSK 12- 98 min.

Mittwoch, den 4. Februar um 20 Uhr



Cécile (Juliette Armanet) hat sich mit ihrem Sieg bei der Kochshow „Top Chef“ einen Namen gemacht. Gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Sofiane (Tewfik Jallab) plant sie, in Paris ein eigenes Gourmetrestaurant zu eröffnen. Doch als ihr Vater Gérard (François Rollin) einen Herzinfarkt erleidet, verschiebt sich ihr Fokus. Cécile reist zurück in ihr Heimatdorf, um im Familienbetrieb

L'Escale auszuhelfen, den ihre Eltern führen. Zusätzlich stellt eine ungeplante Schwangerschaft ihr Leben auf den Kopf. Während Gérard sich erholen soll, denkt er nicht daran, sich aus der Küche zurückzuziehen - Céciles Unterstützung wird daher länger benötigt als gedacht. Inmitten ländlicher Ruhe trifft sie auf ihre Jugendliebe Raphaël (Bastien Bouillon), der nie aus dem Dorf weggezogen ist. Gemeinsam verbringen sie unbeschwerte Stunden und alte Gefühle flammen wieder auf. Als Sofiane plötzlich in der Provinz auftaucht und von Raphaëls Rolle in Céciles Leben erfährt, steht sie vor einer schwierigen Entscheidung zwischen Vergangenheit und Zukunft, Herz und Verstand.

ZWEIGSTELLE

Komödie - Deutschland - FSK 6- 98 min.

Mittwoch, den 11. Februar um 20 Uhr



Resi (Sarah Mahita) und ihre drei Freunde haben schon genug Sorgen, als sie auf dem Weg in die Alpen in einen tödlichen Unfall verwickelt werden. Plötzlich finden sie sich in einer bayerischen Jenseits-Behörde wieder, die nun über ihr weiteres Schicksal entscheiden soll. Ob Elysium, Fegefeuer oder Wiedergeburt - theoretisch steht ihnen alles offen. Doch als deutlich wird, dass keiner von ihnen zu Lebzeiten an irgendetwas geglaubt hat, stellt sich eine alles entscheidende Frage: Was geschieht eigentlich mit Menschen, die von

absolut gar nichts Religiösem oder zumindest Spirituellem überzeugt waren?

THERAPIE FÜR WIKINGER

Drama, Komödie, Thriller - Dänemark, Schweden - FSK 16- 116 min.

Mittwoch, den 18. Februar um 20 Uhr



Nach vierzehn Jahren hinter Gittern wird Anker (Nikolaj Lie Kaas) aus dem Gefängnis entlassen. Die Beute seines damaligen Raubüberfalls ist nie aufgetaucht - nur sein Bruder Manfred (Mads Mikkelsen) kennt das Versteck. Doch in der Zwischenzeit hat Manfreds geistige Verfassung stark gelitten, und die Erinnerungen an den Verbleib des Geldes sind verschwommen. Gemeinsam begeben sich die ungleichen Brüder auf eine Suche, die mehr als nur eine Jagd nach der Beute wird. Während sie sich durch ihre Vergangenheit und alte

Wunden kämpfen, stehen sie vor einer noch wichtigeren Frage: Wer sind sie wirklich - und kann es für sie einen Neuanfang geben?



Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste des Evangelischen Pfarrbereichs Bad Langensalza

Heiligabend 24.12.

- Bad Langensalza:
- 16:30 Uhr Bergkirche,
Gottesdienst mit Krippenspiel (OKR Lehmann)
- 18:00 Uhr Marktkirche,
Vespertagsgottesdienst (Pfr. Vogel)
- 23:00 Uhr Marktkirche,
Christnacht (Eheleute Schmidt)
- 15:00 Uhr Thamsbrück:
mit Krippenspiel, (OKR Lehmann)
- 16:15 Uhr Merxleben:
mit Krippenspiel (Pfr. Vogel)
- 17:00 Uhr Ufhoven:
mit Krippenspiel (Diakonin I. A.-Nazir)

Ein gesegnetes, lichtvolles, vom Frieden Gottes erfülltes Weihnachtsfest wünschen Ihnen und Euch, die Gemeindeglieder, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und Ihr Pfarrer Dirk Vogel.

Verbunden damit ist ein außerordentliches Dankeschön für alle, die sich im vergangenen Jahr für offene Kirchen, frohe und lebendige Gemeinschaft, Besuche, technische und tatkräftige Hilfe zu vielen Veranstaltungen, Gottesdiensten und an anderen Stellen unseres kirchlichen Lebens eingebracht haben. Gemeinsam gestalten wir geistliches und kulturelles Leben in unserer Region, gemeinsam verkünden wir die Botschaft Jesu, die Botschaft für ein Leben in Gemeinsamkeit und Frieden.



Weihnachten in der Bergkirche

Bad Langensalza

So 21.12.

10:00 Uhr Gottesdienst Marktkirche

Di 23.12.

16:00 Uhr Aussendung des Friedenslichtes, Marktkirche

Do 25.12. - 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Weihnachtlicher Festgottesdienst mit Chor

Fr. 26.12. - 2. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Gottesdienst Marktkirche

So 28.12.

10:00 Uhr **Singegottesdienst** (Kantor Lobenstein)

Mi 31.12. - Silvester

16:00 Uhr Ökumenischer Jahresabschluss
St. Marien/kathol. Kirche

So 04.01.

10:00 Uhr Gottesdienst, Gottesackerkirche
mit Kindergottesdienst und Kirchencafé

Mi 07.01.

14:00 Uhr Marktkirche, Eröffnung der **Sternsingeraktion**,
Abschluss Kurpromenade 14

So 11.01.

10:00 Uhr Gottesdienst, Gottesackerkirche

So 18.01.

10:00 Uhr Gottesdienst, Gottesackerkirche

So 25.01.

10:00 Uhr Gottesackerkirche, **Eröffnung der Bibelwoche**

Thamsbrück**Mi 31.12. - Silvester**

15:30 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss mit Abendmahl

So 18.01.

09:30 Uhr Gottesdienst

Merxleben**So 18.01.**

10:30 Uhr Gottesdienst

Empfang und Aussendung des Friedenslichtes aus Bethlehem

Advent - Zeit der Sehnsucht und Erwartung. Die biblische Botschaft der Propheten des Alten Testaments prägt diese Tage. Es ist die Mahnung zur Umkehr und Neuausrichtung. Der Wunsch nach einem Neubeginn, dem Wiederausrichten im Leben, den inneren Frieden wieder zu erlangen, wird wach. Und ganz sicher bitten wir auch, dass diese Welt, die Völker und Länder, zum Frieden miteinander finden. In der Geburt dieses Jesus von Nazareth geschieht es. Deshalb rücken wir in dieser Zeit näher zusammen, deshalb suchen wir die Gemeinschaft, deshalb zünden wir Lichter an und bereiten einander kleine und große Geschenke. Das größte Geschenk ist jedoch, dass wir Hoffnung und Lebensmut durch die Weihnachtsbotschaft, der Geburt des Kindes Jesus, erhalten. So mündet alles, was im Advent geschieht, an der Krippe. Die Dunkelheit der Welt vergeht und das wahre Licht des Lebens scheint. Ihr Pfarrer Dirk Vogel

Wir empfangen das Friedenslicht am Sonntag, dem 14. Dezember um 16:00 in der Marktkirche und entsenden es in die öffentlichen Einrichtungen.



Die Aussendung für die Gemeinden und Privatpersonen findet am Dienstag, den 23.12. um 16.00 Uhr in der Marktkirche statt. Nehmen sie es entgegen, geben Sie es weiter, senden Sie Frieden und Herzlichkeit aus, wo Menschen dies sehnsüchtig erwarten und erbitten.

Heiligabend leuchtet das Licht in vielen Kirchen - sie nehmen es mit in ihre Häuser und lassen sich anstecken von der Liebe Gottes, die uns erschienen ist in Jesus Christus.

Singegottesdienst, 28.12., 10.00 Uhr, Bergkirche

Der Gottesdienst am Sonntag nach den Feiertagen gibt uns die Zeit, die schönsten und beliebtesten Weihnachtslieder zu singen, das ein oder andere neue Lied kennenzulernen und den mehrstimmigen Gesang zu wagen. Hier bietet sich auch erstmals die Gelegenheit, einmal in den Liedschatz des kommenden Gesangbuches hinein-zuschnuppern.

Herzliche Einladung!

Dreikönigssingen, 07.01.2026

Kindergärten, Grundschulen, Kinder- und Konfi-Kreise bringen den Segen 2026 am 07.01.26 für Haus und Bewohner zu Ihnen. Mit Gold, Weihrauch und Myrrhe ausgestattet, starten die Kinder in die Stadt. Wenn Ihr Haus gesegnet werden soll und Sie gern unser Anliegen unterstützen, so geben Sie Ihre Adresse im Pfarramt Bad Langensalza an. Ein Zettel mit Ihrer Adresse im Briefkasten Auf dem Berge 9 bis zum 06.01.26 reicht.

Start der Sternsingeraktion am 07.01. um 14.00 Uhr, Marktkirche Bad Langensalza

Ihre Spenden helfen, gegen Kinderarbeit anzukämpfen

In Bangladesch ist Kinderarbeit noch immer traurige Realität. Viele Familien leben in großer Armut und haben kein geregeltes Einkommen. Wenn Eltern krank werden oder die Ernte ausfällt, müssen oft die Kinder mitarbeiten, um das Überleben der Familie zu sichern. Für sie bleibt Bildung meist ein unerreichbarer Traum.

Friedensgebete

Die Friedensgebete entfallen bis Ende Januar. Ab Februar wieder montags, 18.00 Uhr, Marktkirche

Teenie- und Konfi-Treff

Jeden Donnerstag 17:00 im Gemeindehaus Kurpromenade 14

Chöre, Musikgruppen:**Gemeindehaus Kurpromenade 14**

Ökumenischer Chor: Mo, 19:30
Bläserkreis: Do 18:00
Kammerchor: Anfrage an Kantor Lobenstein
Einzelunterricht: Blasinstrument oder Orgel -
Anfrage an Kantor Lobenstein
0361 6018919

Gemeindebüro / Pfarrhaus Auf dem Berge 9**Sprechzeiten:**

Di 09:00-16:00 / Mi 09:00 - 12:00

Terminvermittlung jederzeit!

info@evangelische-kirche-ls.de

pfarramt.bad_langensalza@ekmd.de

Tel. 03603 846402

FOKUS Kirche Bad Langensalza**Do. 18.12.**

14:30 - Selbsthilfegruppe / Gesprächskreis "Sucht"
16:00 Uhr

Herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Im Anschluss an unsere Gottesdienste besteht immer die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen.

FOKUS KIRCHE Bad Langensalza



Kirchspiel Zimmern + Ufhoven

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gottesdiensten:

Sonntag, 21.12.2025

16.00 Uhr **Adventsnachmittag im Pfarrgarten in Ufhoven**

17.00 Uhr **Weihnachtliches Konzert mit „Tonklang“**



Gottesdienste zu Heiligabend, Mittwoch, 24.12.2025

15.30 Uhr Waldstedt

16.00 Uhr Alterstedt

16.30 Uhr Zimmern

17.00 Uhr Ufhoven

Freitag, 26.12.2025 - 2. Weihnachtsfeiertag

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Zimmern

Mittwoch, 31.12.2025 - Silvester

17.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss in Alterstedt

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Weihnachtszeit!

Sonntag, 11.01.2026

09.30 Uhr Gottesdienst in Ufhoven

Sonntag, 25.01.2026

11.00 Uhr Gottesdienst in Waldstedt

Neues aus dem Nationalpark und der Welterberregion



Nationalpark
Hainich



Beste Tierfotografien im Nationalparkzentrum

Sonderausstellung mit Gewinner- und Highlightfotos der letzten 26 Jahre

Das Nationalparkzentrum im Nationalpark Hainich präsentiert ab sofort bis März 2026 die neue Sonderausstellung „Tiere der Welt“. Es handelt sich um eine beeindruckende Auswahl an Sieger- und Highlight-Fotografien aus 26 Jahren „Glanzlichter der Naturfotografie“, einem der weltweit renommiertesten Naturfotowettbewerbe. Insgesamt 40 preisgekrönte Tieraufnahmen aus verschiedenen Lebensräumen der Erde laden Besucherinnen und Besucher zu einer faszinierenden visuellen Reise durch die Säugetierwelt unseres Planeten ein - von majestätischen Raubkatzen über verduzte Bären bis hin zu neugierigen Meeressäugern.

Die Ausstellung ist im Sonderausstellungsraum des Nationalparkzentrums zu sehen und kann im Rahmen des regulären Besuchs kostenfrei besichtigt werden.

„Mit dieser Ausstellung möchten wir unseren Gästen zeigen, wie vielfältig und beeindruckend die Tierwelt unseres Planeten ist und wie wichtig es ist, sie zu schützen“, erklärt Nationalparkleiter Rüdiger Biehl. „Die Glanzlichter-Bilder zeigen einzigartige Momentaufnahmen, die man in der Natur nur selten beobachten kann.“

Hintergrund Wettbewerb und Ausstellung:

Der internationale Naturfoto-Wettbewerb „Glanzlichter der Naturfotografie“ wurde 1999 von „projekt natur & fotografie“ ins Leben gerufen. Damit war er einer der ersten, von Deutschland aus veranstalteten, internationalen Naturfoto-Wettbewerbe. Seit seiner Gründung hat er sich als Plattform etabliert, die die Schönheit und Vielfalt der Natur in herausragender Form präsentiert.

In den letzten Jahren nahmen regelmäßig rund 1.000 Fotografen und Fotografinnen aus über 30 Ländern mit mehreren zehntausend eingereichten Bildern am Naturfoto-Wettbewerb „Glanzlichter der Naturfotografie“ teil. Es ist auch die größte Foto-Wanderausstellung in Deutschland.

Jährlich werden die Siegerbilder und Highlight-Fotografien an 20 verschiedenen Ausstellungsorten gezeigt. Einer davon ist das Nationalparkzentrum im Nationalpark Hainich.

Öffnungszeiten des Nationalparkzentrums:

Dezember 2025, Januar und Februar 2026:

Montag bis Mittwoch: geschlossen

Donnerstag bis Sonntag: 10 bis 16 Uhr geöffnet

24. und 31. Dezember: geschlossen

25. bis 30. Dezember: geöffnet (Ferien)

März 2026: täglich 10 bis 16 Uhr

April bis Oktober 2026: täglich 10 bis 18 Uhr

Cornelia Otto-Albers



Foto: Cornelia Otto-Albers

Nationalpark Hainich dankt Universal Bau Stiftung

Besondere Initiative aus der Region

Der Nationalpark Hainich freut sich über eine besondere Initiative aus der Region: Die Universal Bau GmbH aus Mühlhausen hat eine Stiftung gegründet, deren Zweck unter anderem die Unterstützung des Nationalparks Hainich umfasst. Im Rahmen der Stiftungsgründung hat das Unternehmen sogleich Taten folgen lassen und gemeinsam mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine beispielhafte Aktion im Nationalpark umgesetzt.



Innerhalb nur eines Tages wurde mit großem Engagement und professioneller Technik eine Furt im Nationalpark Hainich vollständig überarbeitet und erneuert. Unter Einsatz von Baggern, LKW, Rüttelplatten und dem firmeneigenen Know-how konnte eine stark beanspruchte Stelle des Weges wieder in einen naturschutzfachlich und funktional optimalen Zustand versetzt werden.

Der betreffende Wegabschnitt liegt an der Radwegeverbindung von der Thiemsburg nach Reichenbach, an der Grenze des Nationalparks. An dieser Stelle befindet sich eine Furt für einen Zufluss zum Steingraben, in der immer wieder größere Wassermengen abfließen. Im Gegensatz zu einem geschlossenen Durchlass ermöglicht die Furt eine naturnahe Wasserführung und wird somit auch aus ökologischer Sicht positiv bewertet. Aufgrund von Ausspülungen war eine Überarbeitung der Furt notwendig. Der verbundene Weg erfüllt gleich mehrere Funktionen: Er wird von Besucherinnen und Besuchern als Radweg genutzt und dient zugleich als wichtiger Managementweg für den Nationalparkbetrieb sowie der Agrar Genossenschaft aus Behringen als einzige Zufahrt zu einem angrenzenden Feldblock. In den nächsten Wochen wird auch der weitere Wegeverlauf im Nationalpark überarbeitet und verbessert. Damit kann die Nationalpark-Verwaltung den Radfahrenden in der nächsten Saison eine sehr gute Radwegeverbindung von der Thiemsburg bis nach Reichenbach anbieten.

„Wir sind der Universal Bau Stiftung außerordentlich dankbar für diesen tatkräftigen Einsatz“, sagt Nationalparkleiter Rüdiger Biehl. „Die Aktion zeigt eindrucksvoll, wie regionale Unternehmen mit praktischer Unterstützung einen wertvollen Beitrag zum Schutz und zur Pflege unseres Weltnaturerbes leisten können.“

Auch die Gründung der neuen Stiftung unterstreicht die langfristige Verbundenheit der Universal Bau GmbH mit dem Nationalpark Hainich und seiner Umgebung. Durch die Stiftung sollen künftig weitere Projekte und Initiativen unterstützt werden, die dem Natur- und Umweltschutz sowie der nachhaltigen Entwicklung in der Region dienen.

„Als regional verwurzelt ist es uns ein Anliegen, Verantwortung zu übernehmen und die einzigartige Natur des Hainich zu bewahren“, sagt Universal Bau-Geschäftsführer und Stiftungsgründer Robert Böhm. „Mit unserer Stiftung möchten wir einen dauerhaften Beitrag leisten und gleichzeitig zeigen, dass Engagement für den Naturschutz und wirtschaftliches Handeln gut zusammenpassen.“

Cornelia Otto-Albers

Vier Qualitätswege erfolgreich nachzertifiziert

Region strebt Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“ an

Im Landgasthof „Alter Bahnhof“ in Heyerode fand am 10. November die feierliche Auszeichnung von vier Wanderwegen im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal statt, die im Sommer durch den Deutschen Wanderverband erfolgreich geprüft wurden. Die TOP-Wanderwege Hanstein-Teufelskanzel und Scharfenstein aus dem Eichsfeld sowie die TOP-Wanderwege Creuzburg und Normannstein aus dem Werratal überzeugten erneut mit herausragender Wanderqualität und dürfen für weitere drei Jahre das renommierte Zertifikat „Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ tragen.

Vertreter aus den Kommunen konnten die begehrten Urkunden aus den Händen von Liane Jordan vom Deutschen Wanderverband übernehmen. „Durch die erneute Zertifizierung stellen unsere TOP-Wanderwege ihre hohe Qualität unter Beweis und sind Aushängeschilder für den Wandertourismus im Naturpark“, freut man sich in der Naturparkverwaltung über die Auszeichnung.

Doch die Zertifizierung der Wege ist nur ein Bestandteil einer größeren Entwicklung: Die ausgezeichneten Routen liegen im Naturpark Eichsfeld-Hainich-Werratal, einer Region im Westen Thüringens, die sich aktuell auf den Weg macht, Qualitätsregion „Wanderbares Deutschland“ zu werden.

Qualitätsregionen „Wanderbares Deutschland“ werden vom Deutschen Wanderverband zertifiziert und sind von nationaler und internationaler Bedeutung. Dabei definieren fünf Kategorien die verschiedenen Aspekte einer attraktiven Wanderregion. Diese sind: Wege und Besucherlenkung - Gastgeber - Service - Tourist-Information - Organisation.

Uwe Müller



Foto: U. Müller

Zwei neue Fachkräfte für den Nationalpark Hainich

Der Nationalpark Hainich freut sich über zwei wichtige personelle Verstärkungen durch Nachbesetzung zweier Stellen: Franziska Bayer übernimmt die Leitung des Sachgebiets Information und Umweltbildung, während Dr. Marcel Lorenz als neuer Referent das Sachgebiet Forschung bereichert. Beide bringen umfangreiche fachliche Expertise, persönliche Leidenschaft und starke regionale Verbundenheit in ihre Aufgaben ein.



Foto: Cornelia Otto-Albers

Franziska Bayer: Leitung des Sachgebiets Information und Umweltbildung

Die Geoökologin und Umweltpädagogin Franziska Bayer ist im Nationalpark keine Unbekannte: Schon ihre Masterarbeit widmete sie der Bildungsarbeit des Hainich, später war sie zwei Jahre lang in einem Projekt zum Ausbau von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE) im Nationalpark Hainich.

Anschließend arbeitete sie als BNE-Referentin im Thüringer Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur. Ihre Leidenschaft für Umweltbildung entwickelte sie bereits während eines Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) in der Umweltstation „mooseum“ im schwäbischen Donautal, das ihren beruflichen Weg maßgeblich prägte.

Mit ihrem breiten Hintergrund aus Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung übernimmt sie nun die strategische Ausrichtung der Bildungs- und Informationsarbeit im Nationalpark.

„Für die Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit in einem Nationalpark und UNESCO-Welterbe wie dem Hainich zu arbeiten, ist für mich wie Fußball in der Bundesliga zu spielen“, sagt Franziska Bayer mit einem Lächeln. „Ich bin stolz, an diesem besonderen Ort aktiv zum Erhalt der Artenvielfalt und zur Stärkung des Naturbewusstseins beizutragen.“

Ihre Haltung fasst sie mit einem Zitat von Jane Goodall zusammen: „Es vergeht kein einziger Tag, an dem du keinen Einfluss auf die Welt um dich herum nimmst.“

Dr. Marcel Lorenz: Neuer Referent im Sachgebiet Naturschutz und Forschung

Mit Dr. Marcel Lorenz gewinnt das Forschungsteam des Nationalparks einen ausgewiesenen Experten für Bodenkunde und Kohlenstoffkreisläufe. Der in Bad Langensalza geborene Wissenschaftler studierte Physische Geographie/Geoökologie in Leipzig und promovierte anschließend an der Universität Trier über Kohlenstoffdynamiken in Waldökosystemen.

Zwischen 2021 und 2025 koordinierte er das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft finanzierte Schwerpunktprogramm „Soil-Systems“ und war dazu als Gastwissenschaftler am Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung in Leipzig wissenschaftlich tätig. Seine Forschungsarbeit befasste sich mit biogeochemischen Prozessen in Böden, schwerpunktmäßig mit dem Kohlenstoffkreislauf.

Für den Wechsel in den Hainich spielten nicht nur der fachliche Inhalt, sondern auch die persönliche Lebenssituation eine entscheidende Rolle: „Die Vereinbarkeit von Wissenschaftskarriere und Familie ist schwierig. Für mich war es wichtig, ein stabiles Umfeld für meine zwei kleinen Töchter und meine Ehefrau zu schaffen“, sagt Marcel Lorenz. „Ich freue mich sehr, eine Stelle in meiner Heimatregion gefunden zu haben, die weiterhin eng mit Umweltforschung verbunden ist.“ Ein passendes Leitmotiv für ihn: „Wie man in den Wald ruft, so schallt es heraus.“ - Ein Plädoyer für respektvollen Umgang und gegen Polarisierung.

Wichtige Impulse für Umweltbildung und Forschung

Mit den beiden Nachbesetzungen stärkt der Nationalpark Hainich zwei zentrale Aufgabenfelder: Umweltbildung und Besucherinformation auf der einen, wissenschaftliche Grundlagenarbeit zum Schutz des Weltkulturerbes auf der anderen Seite. Die beiden Fachkräfte bringen frische Perspektiven und fundiertes Wissen mit, um den Nationalpark auch künftig als lebendigen Lern-, Forschungs- und Schutzort weiterzuentwickeln.

Cornelia Otto-Albers



Impressum

Heimatbote – Allgemeines Mitteilungsblatt der Stadt Bad Langensalza

Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlicher Redakteur für den informellen Teil: Olaf Schulze – erreichbar unter der Anschrift der Stadt Bad Langensalza

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Andrea Kühn, erreichbar unter Tel.: 0151/74207151, E-Mail: a.kuehn@wittich-langewiesen.de Anzeigenberaterin: Ilse Reif, Tel. 0 36 03/81 60 75 oder 0176/39 24 50 51 Verantwortlich für den Anzeigenteil („Treffpunkt“): Frank Vogel – erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag

keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise Erscheinungsweise: In der Regel 14tägig (ca 20 Ausgaben pro Jahr), kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 3,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



Kleinstadtmanufaktur aktuell - ANZEIGEN -

Drei Jahre Bad Langensalza CARD

Regional. stark. vielseitig.

Am 1. Dezember feierte die Bad Langensalza CARD ihr dreijähriges Jubiläum. Ein idealer Anlass, um einen Blick auf die erfolgreiche Entwicklung unseres lokalen Gutscheinsystems zu werfen.

Ein echter Mehrwert für Bad Langensalza

Seit der Einführung wurden 396.142,73 Euro auf die Bad Langensalza CARD aufgeladen. Davon sind bereits 275.934 Euro direkt im lokalen Handel ausgegeben worden.

Kaufkraft, die in der Stadt bleibt, die Attraktivität unserer Innenstadt sichtbar erhöht und den regionalen Einzelhandel stärkt. Denn einmal in das Netzwerk eingezahltes Guthaben kann ausschließlich vor Ort wieder eingelöst werden. Aktuell ist somit 120.208,73 € Guthaben im Umlauf, das darauf wartet in unseren Akzeptanzstellen ausgegeben zu werden. Es lohnt sich also für alle beteiligten Akteure, Teil dieser Initiative zu werden.

Stark bei Arbeitgebern - mit wachsender Bedeutung

Immer mehr Unternehmen setzen auf die Bad Langensalza CARD als modernen, regionalen Sachbezug: 10 Arbeitgeber nutzen das Angebot bereits regelmäßig und ermöglichen aktuell 341 Mitarbeitenden monatlich von dieser Form der Wertschätzung zu profitieren.

Zur Weihnachtszeit besonders beliebt

Ob für Mitarbeiter, Kunden oder privat für die Familie: Die Bad Langensalza CARD ist zur Weihnachtszeit eine ideale Geschenkidee. Sie ist flexibel einsetzbar, stärkt den lokalen Handel und sorgt dafür, dass Weihnachtsfreude und Kaufkraft in unserer Stadt bleiben.

Jetzt noch einsteigen - auch kurzfristig im Dezember für Unternehmen, die noch in diesem Jahr starten möchten - sei es als Akzeptanzstelle, als Arbeitgeber oder für Weihnachtsgeschenke - können problemlos auch kurzfristig einsteigen. Wir unterstützen Sie gern bei der schnellen und unkomplizierten Umsetzung.

Ihre Vorteile auf einen Blick

- Als Akzeptanzstelle: zusätzliche lokale Umsätze, kostenfreie Bewerbung als Teil des Akzeptanzstellen-Netzwerks
- Als Arbeitgeber: steuerfreier Sachbezug bis zu 50 € monatlich
- Als Geschenk: flexibel, regional und wertschätzend

Weitere Informationen finden Sie unter: <https://card.badlangensalza.de/> und in unseren Verkaufsstellen: Touristinformation Bad Langensalza, TeeTruhe und REWE Dustin Hofmann. Vielen Dank für Ihr Engagement und Ihren Beitrag zu einer lebendigen Innenstadt!

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Bei Interesse nehmen Sie gern Kontakt mit uns auf:

Citymanagement Bad Langensalza

Tel: 03603 - 1213548

E-Mail: citymanagement@bad-langensalza.de



Herzlich willkommen auf dem Wochenmarkt Bad Langensalza:

lokal - lebendig - besonders

Unser Wochenmarkt ist weit mehr als eine Einkaufsmöglichkeit - er ist ein lebendiger Ort des Miteinanders und ein unverzichtbarer Teil unseres städtischen Alltags. Zwischen den Ständen wird nicht nur eingekauft: Man kommt ins Gespräch, kostet Neues, entdeckt Besonderheiten und genießt die Atmosphäre. Die große Auswahl an frischen Lebensmitteln, handwerklichen Erzeugnissen und regionalen Köstlichkeiten zeigt, wie viel Herzblut die Menschen einbringen, die unseren Markt prägen.

Auch in dieser Ausgabe werfen wir wieder einen Blick hinter die Kulissen. Wir stellen jene Händlerinnen und Händler vor, die Woche für Woche mit Herz, Ausdauer und einer starken Verbundenheit zum Markt dabei sind. Sie berichten, was sie antreibt, warum sie dem Markt treu bleiben und weshalb er für sie weit mehr ist als ein Arbeitsplatz - nämlich ein Stück Zuhause.

„Frische, Vielfalt und ein Lächeln - unsere Wochenmarkthändler stellen sich vor“



Pamir und Saadat

Mediterrane Feinkost

Seit ca. 20 Jahren in Bad Langensalza

i Das Unternehmen begeistert mit einer Vielfalt und Qualität an mediterranen Feinkostspezialitäten. Was als Geheimtipp durch Mundpropaganda begann, hat sich zu einer festen Größe auf dem Markt entwickelt.

“ Bad Langensalza hat uns von Anfang an begeistert. Die Stadt, die Kollegen und vor allem die Kunden haben uns hier sehr gut aufgenommen.

Im Interview mit Pamir und Saadat - Mediterrane Feinkost

1.) Welches Unternehmen vertreten Sie und welche Produktpalette bieten Sie auf dem Bad Langensalzaer Markt an?

Wir sind ein eigenständiges Unternehmen, das seit 1996 Märkte beliefert. Angefangen haben wir mit einem Anhänger am Auto, inzwischen haben wir vier eigene, große Verkaufswagen. Verkauft wird alles, was griechische und italienische Gemüsekreationen zu bieten haben sowie frische und schmackhafte Feinkostspezialitäten.

2.) Wie lange sind Sie bereits mit Ihrem Unternehmen auf dem Markt in Bad Langensalza aktiv?

Wir sind seit Beginn der Nullerjahre hier, also jetzt schon reichlich zwanzig Jahre.

3.) Warum kommen Sie regelmäßig auf den Markt nach Bad Langensalza?

Anfänglich haben wir verschiedene Märkte ausprobiert und nach Bad Langensalza sind wir erst durch Mundpropaganda gekommen. Hier auf dem Markt sind wir von der Stadt, den Kollegen und vor allem den Kunden sehr gut angenommen worden und gerne geblieben.

4.) Was zeichnet den Wochenmarkt in Bad Langensalza aus? Was macht ihn besonders?

Dieser Wochenmarkt ist einfach schön. Und die ganze Stadt mit dem Umfeld von der Rumpelburg für die Kinder, dem Japanischen Garten und anderen Anlagen sowie den vielen Möglichkeiten, gut essen zu gehen, ist attraktiv. Wir kommen inzwischen auch gern in der Freizeit her und genießen die kleinen Gassen und Häuser.

5.) Was hat sich aus Ihrer Sicht im Laufe der Zeit auf dem Markt in Bad Langensalza verändert?

Leider haben viele Händler aufgehört, was aber ein generelles Problem in der Branche ist. Der Markt in Bad Langensalza ist in den zwanzig Jahren bunter geworden. Es gibt viele Bio-Produkte, die Auswahl ist groß und man kann sich mit allem eindecken, was man braucht.



DER *Gutschein* FÜR BAD LANGENSALZA



Immer noch nicht alle
Geschenke zusammen?
Mit der Bad Langensalza CARD
liegen Sie immer richtig!



**SCAN
MICH!**

Hier erhältlich:

**TOURISTINFORMATION
TEE-TRUHE
REWE DUSTIN HOFMANN**

Alle Informationen rund um die Bad Langensalza CARD finden Sie auf unserer Website.

Grunddesign: Werbeagentur Heenwert

Grafik: Wehmachtliche Anhänger (Header), BlätterEi auf Freepik

Grafik: Schneeflocken: vstudioart auf Freepik

Fotos: © Max Hormann; Tino Steland